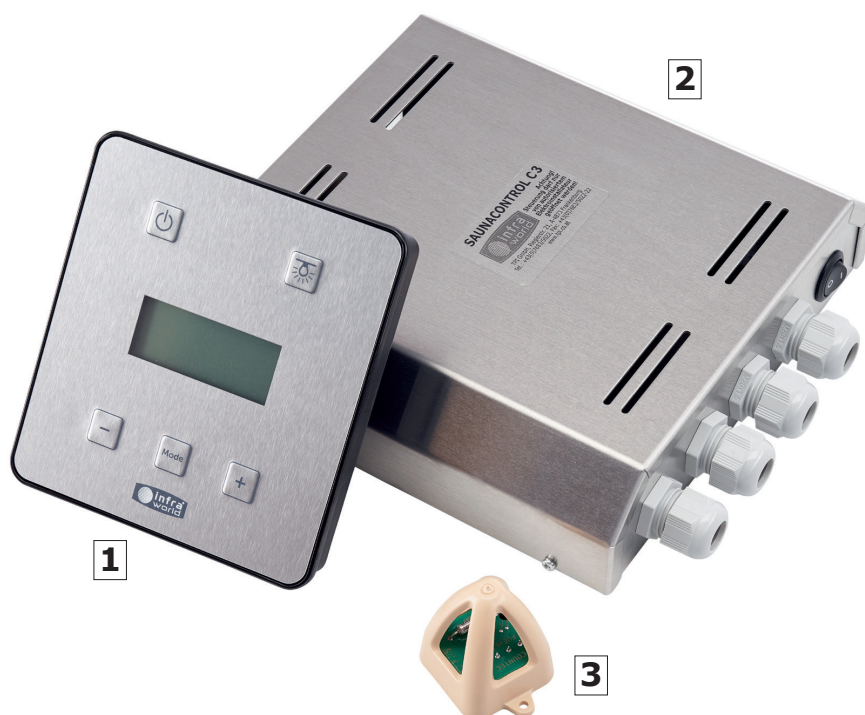


MONTAGE- UND GEBRAUCHSANWEISUNG

Deutsch



TECHNISCHE DATEN:	
Typ:	Saunacontrol C0
Art. Nr.:	B6702
Einsatzbereich:	Multifunktionssteuerung für Verdampfer- und Saunaofen
Anschlussleistung:	bis 11,0 kW
Bedienteil (HBT):	145 x 135 x 24 mm
Leistungsteil (HBT):	60 x 240 x 215 mm
Bestehend aus:	1 Bedienteil 2 Leistungsteil 3 Temperaturfühler mit 3,5 m Kabel

DE

EN

FR

NL

IT

Technische Änderungen vorbehalten

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2.	Stückliste	4
3.	Technische Daten	4
4.	Montage / Elektrische Installation	5
5.	Grundeinstellung	8
5.1.	Wechseln der Display-Sprache	8
5.2.	Lüfter-Funktion aktivieren	8
5.3.	Kindersicherung aktivieren	8
6.	Betrieb	9
6.1.	Einschalten der Sauna	9
6.1.1.	Saunastart	9
6.1.2.	Saunastart bei aktiver Kindersicherung	9
6.1.3.	Mögliche Betriebsarten	9
6.2.	Auswahl der Betriebsart	10
6.3.	Einschalten Saunalicht	11
6.3.1.	Saunalicht im Betrieb	11
6.3.2.	Saunalicht für Reinigung	11
6.4.	Lüfter - Nachlauf	11
6.5.	Ausschalten	11
6.5.1.	Nachrocknung bei Verdampferbetrieb	11
6.5.2.	Ausschalten bei Verdampfer-Sauna während des Betriebes	11
6.5.3.	Ausschalten in den anderen Betriebsarten	11
6.6.	Anzeige der Betriebsstatistik	12
7.	Ändern der Betriebswerte	12
7.1.	Einstellung der Betriebsart Sauna	12
7.2.	Einstellung der Betriebsart Verdampfer	13
8.	Vorwahl	13
9.	Max. Laufzeit	14
10.	Störungsmeldungen	14
11.	Sicherheitsabschaltungen	14
12.	Stromausfall	15
13.	Reinigung	15
14.	Entsorgung	15
15.	Service	15

1. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- Der elektrische Anschluss der Saunasteuerung darf nur von einem autorisierten Elektriker erfolgen.
- Das Bedien- und Leistungsteil der Steuerung muss außerhalb der Saunakabine montiert werden.
- Der Temperaturfühler muss im Radius von 1,5 Meter zum Ofen montiert werden.
- Der Anschluss der Saunasteuerung darf nur im spannungsfreien Zustand durchgeführt werden.
- Bei Installations-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten an der Steuerung oder am Ofen muss die Spannungsversorgung allpolig über Sicherungen vom Netz getrennt werden.
- Beachten Sie unbedingt auch die Sicherheits- und Installationshinweise des Kabinen- und Ofenherstellers.
- Die Saunasteuerung darf nur zum Steuern und Regeln von einem finnischen Saunaofen und Infrarotstrahlern, samt Saunazubehör wie Licht und Lüfter verwendet werden.
Maximale Anschlussleistung 3-phasig bis 11 KW.
- Bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise gut durch und bewahren Sie die Beschreibung für den Bedarfsfall nahe der Saunasteuerung auf.
- Die Steuerung darf nicht von Kindern unter 8 Jahren bedient werden. Sind Kleinkinder im Haus, empfiehlt sich die Aktivierung der Kindersicherung.
- Die Saunasteuerung kann von Kindern über 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten und von Personen mit Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden. Sie müssen jedoch beaufsichtigt werden oder über den sicheren Gebrauch der Steuerung unterwiesen werden und die möglichen Gefahren, die entstehen können, verstehen.
- Kinder dürfen mit der Steuerung nicht spielen und das Gerät nur unter Beaufsichtigung reinigen.



Achtung: Vor dem Start des Saunabetriebes muss kontrolliert werden ob sich brennbare Materialien wie z.B. ein Handtuch, Saunakübel, Schöpfkelle, etc. auf dem Ofen befinden. Brandgefahr!

- Vermeiden Sie einen Saunagang unter dem Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen.



Bei Verwendung vom Fernstart muss der Ofen mit einer Abschalt-Wippe oder einem Türkontaktschalter ausgestattet sein.

- Wir sind nicht verantwortlich für Schäden, die durch unsachgemäßen Betrieb oder falsche Installation entstehen. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes genau durch.
- Änderungen an der Saunasteuerung oder an der Installation sind nicht zulässig und können zu einer unvorhersehbaren Gefahr führen. Für Erweiterungen setzen Sie sich mit dem Lieferanten oder Hersteller in Verbindung.



Achtung Lebensgefahr: Führen Sie niemals Reparaturen und Installationen selbst durch. Die Gehäuseabdeckung darf nur von einem Fachmann geöffnet werden.



Achtung: Das Leistungsteil darf nicht in einem geschlossenen Schaltschrank oder in einer geschlossenen Saunawand eingebaut werden.

2. STÜCKLISTE

- Leistungsteil mit Alu-Gehäuse (HxBxT: 60 x 240 x 215 mm)
- Bedienteil mit vierzeiliger LCD-Anzeige (H x B x T: 145 x 135 x 24 mm) und Hintergrundbeleuchtung, 3 m Verbindungskabel zum Leistungsteil
- Fühlerbank (Sicherheits- und Raumtemperaturfühler) mit 3,5 m Silikonkabel
- Montage- und Gebrauchsanweisung
- Bohrschablone

3. TECHNISCHE DATEN

- | | | |
|--|--|--|
| • Regelbereiche | Saunabetrieb: | Raumtemp.: 30 - 110 °C, Laufzeit: 30 min. - 20 Std. |
| | Verdampfer: | Raumtemp.: 30 - 65 °C, Laufzeit: 30 min. - 20 Std., 10 - 85 % rel. Luftfeuchte |
| • Nennspannung: | 400 V, 3N AC, 50 Hz | |
| • Leistung: | max. 11 kW bei Saunabetrieb, erweiterbar durch den Anschluss von einem Leistungsschaltgerät | |
| | max. 7,2 kW und 3,5 kW Verdampfer bei Verdampfer-Betrieb | |
| • Licht: | 230 V AC, 100 W | |
| • Lüfterfunktion: | 230 V AC, 100 W, Nachlauf bis 60 min. programmierbar | |
| • Umgebungstemperatur: | 0 - 40 °C | |
| • Lagertemperatur: | -20 - 70 °C | |
| • Heizzeitbegrenzung: | bis 6 (20) h einstellbar | |
| • Fehleranzeige: | Automatische Fehlererkennung mit Textanzeige im LCD-Display bei Leitungsunterbrechung bzw. Fühlerschaden | |
| • Sicherheitsabschaltung: | Übertemperatursicherung in Fühlerbank | |
| • Wassermangel: | externe Überwachung, Summer im Verdampferofen, Anzeige im Display | |
| • Anschluss für Wassermangel, Abdeckschutz und/oder Türkontakt | | |
| • Anschluss für eine Leistungserweiterung mit Sicherheits- und Regelschutz | | |
| • Extra 230 V-Ausgang für Farblight bzw. Musikversorgung | | |
| • Geräte Hauptschalter (Power On/Off), kein Standby-Verbrauch | | |
| • Programmierung bleibt bei Stromausfall erhalten | | |
| • Kindersicherung aktivierbar | | |
| • Vorwahlzeit in Verbindung mit Türkontaktschalter oder Wippe aktivierbar | | |
| • Betriebs- und Heizzeitstatistik der Gesamtlaufzeit abrufbar | | |
| • Menüführung in Deutsch, Englisch (Optional: Italienisch, Französisch, Holländisch) | | |
| • <u>Option:</u> Anschluss für Fernstart in Verbindung mit Türkontaktschalter oder Wippe möglich (Startimpuls oder Dauerkontakt) | | |

4. MONTAGE

4.1. Leistungsteil:

Das Leistungsteil wird auf das Dach der Saunakabine gelegt und mit zwei Schrauben befestigt.

4.2. Montage des Bedienteils zum Aufhängen an der Außenwand (siehe beiliegende Bohrschablone):

- I. Bohren Sie ein Loch mit einem Durchmesser von 20 mm an der Position des Kabelkanals, auf einer Höhe von ca. 1500 – 1700 mm (Abb. 1).
- II. Messen Sie vom Bohrloch 65 mm nach oben und anschließend 40 mm nach links. Dies ergibt die Position des linken Befestigungsschraubens (Abb. 2).
- III. Montieren Sie den rechten Befestigungsschrauben waagrecht in einem Abstand von 110 mm (Abb. 2).
- IV. Anschließend das schwarze Verbindungskabel mit einer Einzugshilfe durch das Bohrloch auf das Dach führen und mit dem Leistungsteil verbinden (Abb. 4).
- V. Verschließen Sie die Bohrung mit einer Dämmwolle oder einem Klebestreifen.
- VI. Zum Schluss das Bedienteil auf den zuvor befestigten Schrauben einhängen (Abb. 3).

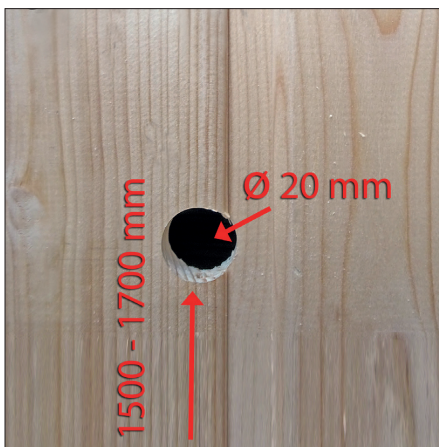


Abb. 1

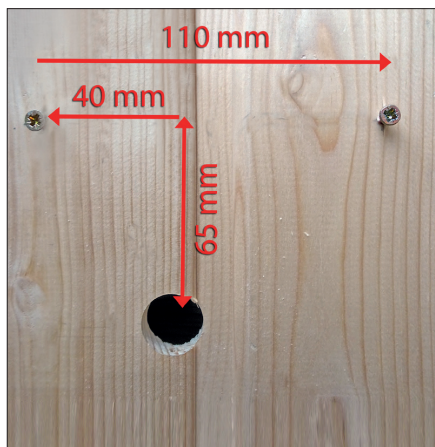


Abb. 2

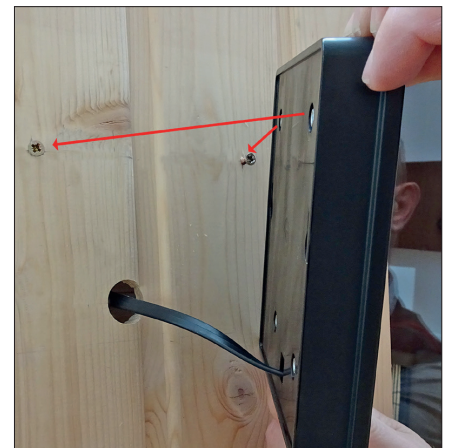


Abb. 3

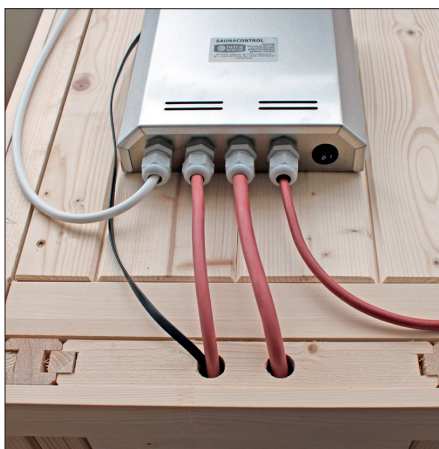


Abb. 4

4.3. Elektrische Installation:

Das Bedienteil laut der nachstehenden elektrischen Installationsanleitung anschließen (Abb 5).

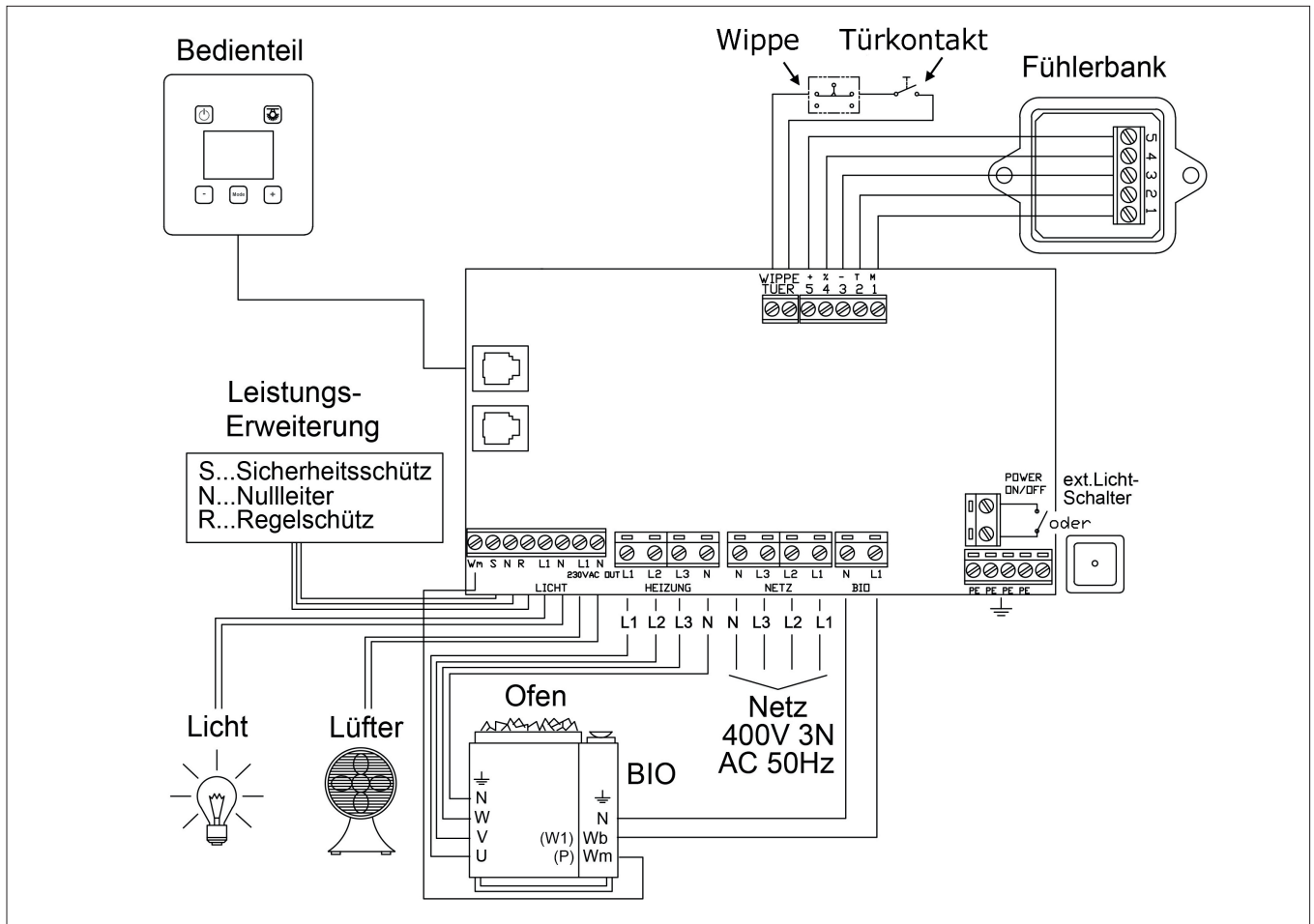


Abb. 5

Anschluss des Verdampfers:

Für den Anschluss des Verdampfers (BIO) benötigen Sie ein geeignetes Silikonkabel mit 1,5 mm².



Achtung: Achten Sie auf den korrekten Anschluss der Klemme L1 (BIO) mit dem Verdampfer Wb (bei manchen Öfen auch W1 bezeichnet). Die Steuerung erkennt den Wassermangel des Verdampfers. Dazu verbinden Sie Wassermangel Wm (bei manchen Saunaöfen ist diese Klemme auch mit P (Protect) bezeichnet).



Achtung: Die Installation des Leistungsteils darf nur von einem zugelassenen Elektroinstallateur, unter der Beachtung der einschlägigen Richtlinien, durchgeführt werden.

Alle elektrischen Anschlussleitungen, die im Inneren der Saunakabine verlegt werden, müssen für eine Umgebungstemperatur von mindestens 170 °C geeignet sein. Weiters darf die Steuerung nur über einen festen Anschluss mit dem Netz verbunden werden.



Hinweis: Wird eine Vorwahlfunktion oder ein Fernstart verwendet, so ist laut Norm EN 60335-1 bzw. EN 60335-2-53 ein Türkontakt-Schalter oder eine Abschaltwippe (Abdeckschutz) einzusetzen.

Dieser Türkontakt-Schalter bzw. die Abschaltwippe wird an der Klemme „Wippe/Tür“ angeschlossen (werden beide verwendet, so sind diese in Serie zu schalten).

Ist die Vorwahlfunktion aktiviert, so wird durch das Öffnen der Saunatür bzw. durch das Betätigen der Abschaltwippe die Vorwahl deaktiviert (laut Norm EN 60335-1, EN 60335-2-53).

Um die Vorwahlfunktion nach dem Öffnen der Tür bzw. nach Betätigen der Abschaltwippe erneut zu verwenden, muss diese neu aktiviert werden.

4.4. Geräteschalter (Switch off):

Auf der Rückseite des Leistungsteils befindet sich ein Geräteschalter. Damit kann die Elektrik vom Netz getrennt werden (Abb. 6).

Bei Bedarf kann der Geräteschalter abgeklemmt und anstelle dessen ein externen EIN/AUS- Schalter angeschlossen werden (Abb. 5).



Abb. 6

4.5. Montage Temperaturfühler:

Im Radius von 150 - 170 cm Entfernung zum Saunaofen (Abb. 7), ein Loch mit einem Durchmesser von 7 mm in die Saunadecke bohren (vorzugsweise in der Mitte eines Profilbrettes).

Das beiliegende 5-polige Silikonkabel (5 x 0,5 mm) durch die Öffnung ziehen und jeweils in einer 1 zu 1-Verbindung (also 1 auf 1, 2 auf 2,...) mit dem Fühler sowie dem Leistungsteil verbinden.

Den Fühler mit zwei Schrauben an der Saunadecke befestigen (Abb. 9).

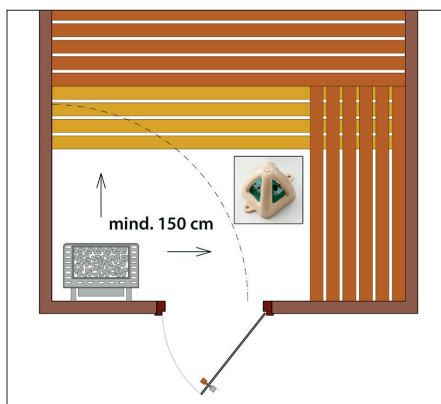


Abb. 7

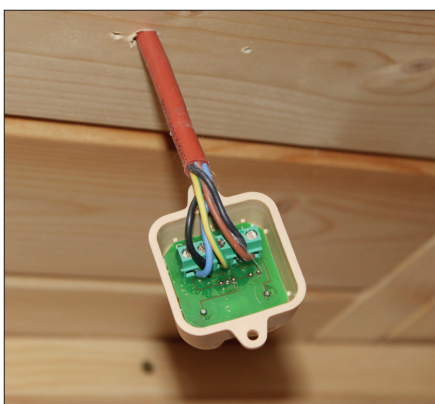


Abb. 8

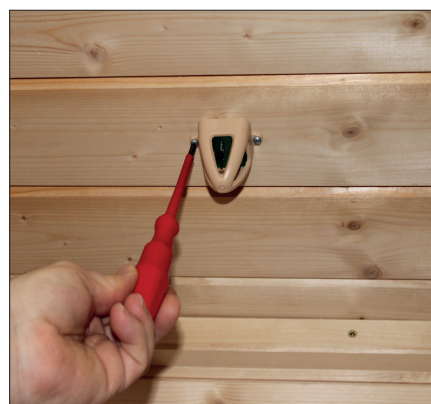


Abb. 9

4.6. Anschluss der Saunaleuchte:

Bohren Sie an der gewünschten Stelle ein Loch, für das Anschlusskabel der Saunaleuchte, in das Saunadach.

Die Saunaleuchte kann an jeder gewünschten Stelle der Sauna montiert werden, allerdings nicht direkt über dem aufsteigenden Heißluftstrom des Saunaofens.

5. GRUNDEINSTELLUNG

5.1. Wechseln der Display-Sprache

Saunacontrol C0	
Infraworld	V5.2f
M=Auswahl, Licht	

Diese Einstellung am Display wird als Programmier-Modus bezeichnet.

Bei gedrückter  -Taste und kurzes Drücken der  -Taste kann die Sprache verändert werden (bei ausgeschalteter Sauna, Standby).

** LANGUAGE **	

German	
+ Change, M Exit	

Durch mehrmaliges Drücken der  -Taste kann die Sprache verändert werden (Deutsch → English → Deutsch...).

Bestätigen durch Drücken der  -Taste.

5.2. Lüfter-Funktion aktivieren (bei Bedarf)

Bei gedrückter  -Taste und kurzes Drücken der  -Taste wird die Funktion mit Lüfter gesetzt (bei ausgeschalteter Sauna, Standby).

** LÜFTER **	

JA	
+ Change, M Exit	

DE Mit der  -Taste kann die Funktion ein- bzw. ausgeschalten werden. Bestätigen durch Drücken der  -Taste. (Hinweis: Durch Drücken der  -Taste wechselt man automatisch zur Funktion „Kindersicherung aktivieren“).

5.3. Kindersicherung aktivieren

Über die Lüfter-Funktion (siehe Punkt 5.2) gelangen Sie zur Funktion „Kindersicherung aktivieren“.

Mit der  -Taste kann die Funktion ein- bzw. ausgeschalten werden.

Bestätigen durch Drücken der  -Taste (siehe auch Punkt 6.1.2).

6. BETRIEB

Displayanzeigen im Betriebsmodus

Betriebsart:

Sauna
Bio-Sauna
Trocknen

Aktuelle
Luftfeuchtigkeit

Bio 1:25:32
Rel. Lf.: 48 %
Temp.: 50 °C
(mode)

Laufzeit

Aktuelle Temperatur
der Kabine

6.1. Einschalten Sauna

6.1.1. Saunastart

Nach Drücken der  -Taste wird am Display der Startbildschirm angezeigt.

6.1.2. Saunastart bei aktivierter Kindersicherung

Erscheint beim Einschalten  am Display „L O C K E D“, so ist die Kindersicherung aktiv.

Bei gedrückter Plus- und Minus-Taste und kurzes Drücken der  -Taste wird die Kindersicherung deaktiviert.

Nach dem Ausschalten der Sauna ist die Kindersicherung automatisch wieder aktiv.

6.1.3. Mögliche Betriebsarten

Durch mehrmaliges Betätigen der  -Taste die gewünschte Betriebsart wählen:

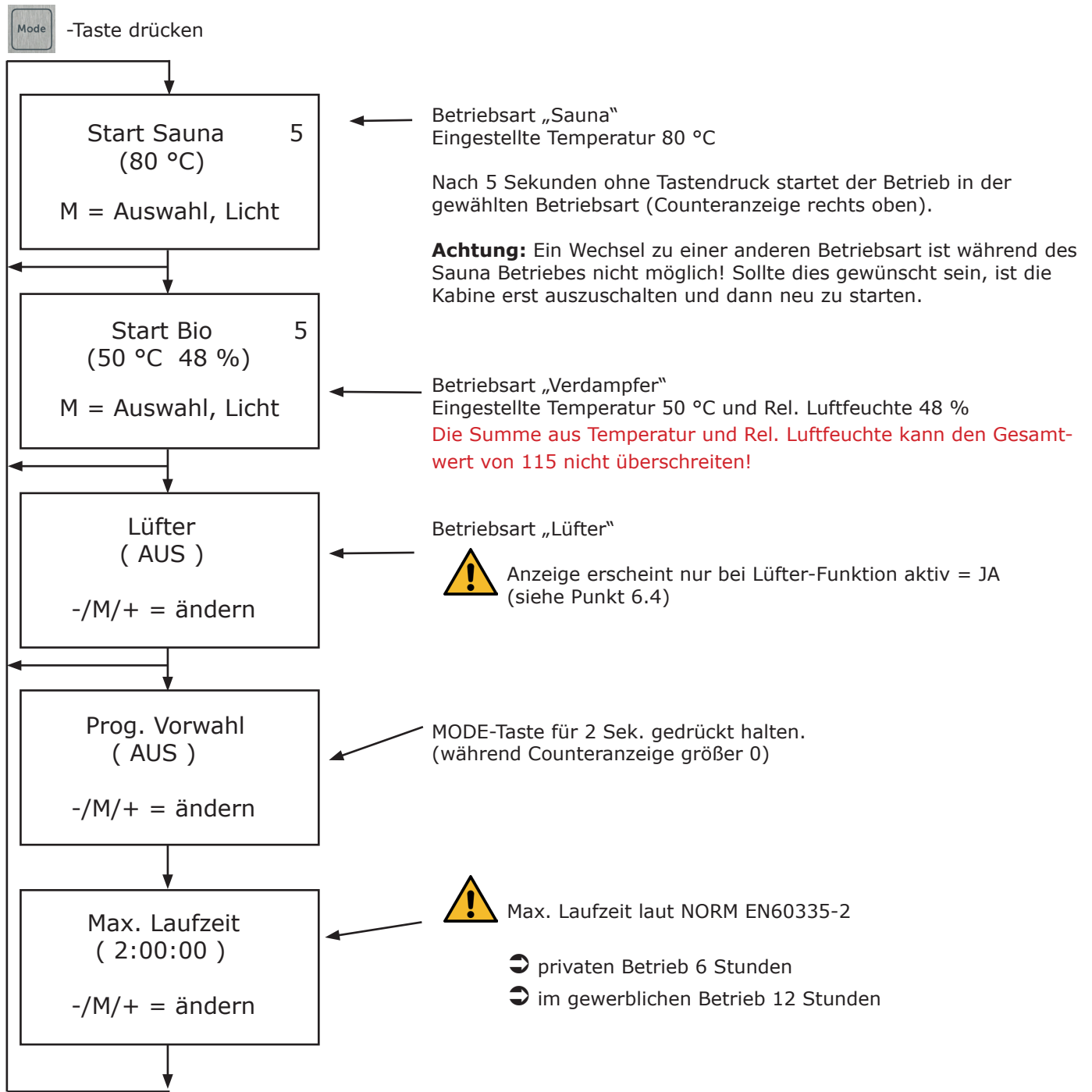
- 1 x für Sauna
- 2 x für Bio-Sauna
- 3 x für Lüfter [nur bei Lüfter-Funktion aktiv = JA] (siehe Punkt 5.2)

Nach Ablauf der Counterzeit (Zeituhr), die rechts oben im Display erscheint, wird nach 5 Sekunden ohne Tastendruck die gewählte Betriebsart aktiviert. Die Sauna startet mit den zuletzt eingestellten Werten.

Wird die  -Taste für 2 Sek. gedrückt (bevor die Counterzeit auf 0 ist), so gelangt man in den Programmier-Modus (siehe Punkt 8 Vorwahl).

DE

6.2. Auswahl der Betriebsart:



6.3. Einschalten Saunalicht

6.3.1. Saunalicht im Betrieb

Durch Drücken der  -Taste wird das Sauna-Licht EIN bzw. AUS-geschaltet.

6.3.2. Saunalicht für Reinigung

Mit der  -Taste einschalten (es erscheint der Startbildschirm).

Das Licht kann jetzt mit der  -Taste EIN bzw. AUS-geschaltet werden.

6.4. Lüfter - Nachlauf



Diese Anzeige erscheint nur bei Lüfter-Funktion aktiv = JA (siehe Punkt 5.2).

Mit der  -Taste einschalten (es erscheint der Startbildschirm).  -Taste mehrmals betätigen, bis im Display „Lüfter“ erscheint. Mit der  -Taste wird der Lüfter eingeschaltet.

Jeder  -Tastendruck erhöht die Laufzeit um 15 Minuten (Minus-Taste verringert die Laufzeit um 15 Minuten). Maximal sind 60 Minuten möglich. Nach Ablauf der eingestellten Zeit schaltet sich die Steuerung aus.

Durch Drücken der  bzw.  -Taste wird das Lüfterprogramm ebenfalls beendet.

6.5. Ausschalten

Ist die eingestellte Laufzeit vorüber, schaltet sich die Steuerung automatisch aus.

6.5.1. Nachtrocknung bei Verdampfer-Betrieb:

Im Verdampfer-Betrieb beginnt eine Trockenphase von 30 Minuten bei 80 °C (Displayanzeige „Trocknen“). Der Lüfter wird in der Trockenphase (bei Lüfter-Funktion aktiv = Ja) eingeschalten.

Zum Ausschalten während des Betriebs bzw. des Trocknens muss die  -Taste gedrückt werden.

6.5.2. Ausschalten bei Verdampfer-Sauna während des Betriebes:

- 1 x  -Taste... Start Trocken-Modus (30 min., 80 °C)
- 2 x  -Taste... Rückkehr zum Start-Bildschirm
- 3 x  -Taste... Steuerung wird ausgeschaltet (Standby)

6.5.3. Ausschalten in den anderen Betriebsarten:

- 1 x  -Taste... Rückkehr zum Start-Bildschirm
- 2 x  -Taste... Steuerung wird ausgeschaltet (Standby)

6.6. Anzeigen der Betriebsstatistik

Bei gedrückter  -Taste und kurzes Drücken der  -Taste wird die Betriebsstatistik angezeigt (bei ausgeschalteter Sauna, Standby).

Betr.Std.		426:59	Betriebsstunden gesamt (Stunden, Minuten)
S	102:12	218:48	
B	102:12	187:02	

Betriebsart Ofen-Heizzeit Betriebsstunden

Beenden durch Drücken der  -Taste

7. ÄNDERN DER BETRIEBSWERTE

Zum Ändern der Grundeinstellung muss die Sauna in der jeweiligen Betriebsart eingeschaltet werden. (Sauna, Verdampfer).

Generell können durch Betätigen der  -Taste die einstellbaren Faktoren ausgewählt werden. Nach 5 Sekunden ohne Tastendruck werden die eingestellten Werte übernommen, die Sauna wechselt in den normalen Betrieb.

7.1. Einstellung Betriebsart Sauna

Die Kabine ist in der Betriebsart „Sauna“ eingeschaltet (siehe Punkt 6.2).

Temperatur:

DE 1 x  Das Display zeigt „Raum-Temp.“ – die gewünschte Temperatur über die Plus- oder Minus-Taste einstellen. In Ein-Grad-Schritten können zwischen 30 und 110 °C eingestellt werden.

Lüfter: [ nur bei Lüfter-Funktion = JA] (siehe Punkt 5.2).

2 x  Das Display zeigt „Lüfter“. Mit der Plus-Taste wird der Lüfter ein-, mit der Minus-Taste ausgeschaltet.

7.2. Einstellung Betriebsart Verdampfer

Die Kabine ist in der Betriebsart „Bio“ eingeschaltet (siehe Punkt 6.2).

Info: Zuerst die gewünschte Temperatur (z.B. 50 °C) und anschließend die Luftfeuchtigkeit (z.B. 48 %) einstellen. **Die Summe aus Temperatur und Rel. Luftfeuchte kann den Gesamtwert von 115 nicht überschreiten!**

Temperatur:

1 x  Das Display zeigt „Raum-Temp.“ – die gewünschte Kabinentemperatur über die Plus- oder Minus-Taste einstellen. In Ein-Grad-Schritten können zwischen 30 und 65 °C eingestellt werden.

Luftfeuchte:

2 x  Das Display zeigt „% Rel. Lf“ – die gewünschte Luftfeuchtigkeit über die Plus- oder Minus-Taste einstellen. In Ein-Prozent-Schritten können zwischen 10 und 85 Prozent eingestellt werden.

Lüfter: [ nur bei Lüfter-Funktion = JA] (siehe Punkt 5.2).

3 x  Das Display zeigt „Lüfter“. Mit der Plus-Taste wird der Lüfter ein-, mit der Minus-Taste ausgeschaltet.

8. VORWAHL



Die Vorwahl darf nur in Verbindung mit einem Ofen-Abdeckschutz oder Türkkontaktschalter verwendet werden.

Im Standby die  -Taste drücken, Startbildschirm erscheint.

Durch längeres Drücken der  -Taste (2 Sek.) erscheint im Display „Prog. Vorwahl AUS“, mit der  -Taste erfolgt der Wechsel zu „Prog. Vorwahl EIN“.

Mit weiterem Drücken der  -Taste erscheinen nacheinander im Display die zu verändernden Größen:

1. „Start - Zeit“ (Auswahl nur für die nächsten 24 Stunden möglich)
2. „Betr. - Art“ (Vorwahl der gewünschten Betriebsart: Sauna / Verdampfer)
3. „Aktuelle Uhrzeit“ einstellen
4. „Max. Laufzeit“ von 30 Minuten bis 20 Stunden einstellbar.



Im privaten Betrieb max. 6 Stunden, im gewerblichen Betrieb max. 12 Stunden einstellen laut NORM EN60335-2.

Bei nochmaligem Drücken der  -Taste wechselt die Steuerung in den Modus „Vorwahl Aktiv“.

Die Saunasteuerung befindet sich nun im Modus „Vorwahl Aktiv“ und schaltet sich laut der eingestellten Uhrzeit und Betriebsart ein.



Die Vorwahl Start-Zeit kann nur innerhalb der nächsten 24 Stunden eingestellt werden.

Durch Drücken der  -Taste wird der Modus „Vorwahl Aktiv“ wieder ausgeschaltet. Wird der Türkontakt-Schalter bzw. die Abschaltwippe betätigt, so wird die Vorwahl deaktiviert (laut NORM EN60335-2 - Fernwirken).

9. MAXIMALE LAUFZEIT

Im Standby die  -Taste drücken, Startbildschirm erscheint.

Durch längeres Drücken der  -Taste (2 Sek.) erscheint im Display „Vorwahl AUS“ (siehe Punkt 8).

1 x  -Taste drücken. Das Display zeigt „Max.Laufzeit“.

Die gewünschte Laufzeit ist über die Plus- oder Minus-Taste in 10-Minuten-Schritten von 30 Minuten bis 20 Stunden einstellbar.



im privaten Betrieb max. 6 Stunden, im gewerblichen Betrieb max. 12 Stunden (NORM EN60335-2)

Prog. Vorwahl	AUS
Max. Laufzeit	02:00:00

Bei nochmaligem Drücken der  -Taste wechselt die Steuerung zum Start-Bildschirm (falls „Vorwahl = EIN“ gewählt wurde, erscheint „-Vorwahl Aktiv-“).

10. STÖRUNGSMELDUNGEN

Bei Fühlerunterbrechung, Wassermangel und Abdeckschutz wird die Heizung sofort abgeschaltet. Am Display wird die Störung in der untersten Display-Zeile angezeigt.

Mögliche Störungsmeldungen:

Error R-Sensor ...	Unterbrechung des Raumfühlers
Error S-Sensor ...	Unterbrechung des Sicherheitsbegrenzers
Error %-Sensor ...	Unterbrechung des Feuchtigkeitsfühlers
! Wassermangel ! ...	Wassermangel im Ofen hat angesprochen
! Abdeckschutz ! ...	Ofen-Abdeckschutz wurde aktiviert

DE

11. SICHERHEITSABSCHALTUNGEN

Bei einer Unterbrechung im Verbindungskabel zu Bedienteil oder Fühlerbank wird der Heizkreis sofort unterbrochen. Darüber hinaus ist die Kabine mit einem Sicherheits-Temperaturbegrenzer ausgestattet.

Wird die Maximal-Temperatur von 128 °C überschritten, liegt ein Defekt vor und die Sauna wird abgeschaltet. Es ist unbedingt ein Fachmann zu Rate zu ziehen.

Beim Betätigen des Ofen-Abdeckschutzes (Wippe) wird der Heizkreis sofort unterbrochen und eine Fehlermeldung erscheint im Display.

Beim Ansprechen des Wassermangels wird der Verdampfer im 3-Sekunden-Takt aus-/eingeschaltet (akustisches Warnsignal bei Ofen mit integriertem Summer). **Gebrauchsanweisung des Saunaofens beachten!**

12. STROMAUSFALL

Die Grundeinstellungen bleiben auch nach einem Stromausfall gespeichert, allerdings muss beim Programmieren der Vorwahl die Uhrzeit neu eingestellt werden (siehe Punkt 8).

13. REINIGUNG

Reinigung des Bedienteiles nur mit einem feuchten, weichen Tuch durchführen. Keine aggressiven oder ätzenden Reinigungsmittel verwenden.

14. ENTSORGUNG



Das Verpackungsmaterial und die Steuerung nach den örtlich geltenden Vorschriften entsorgen. Nicht im Hausmüll entsorgen.

15. SERVICE

Service Adresse:

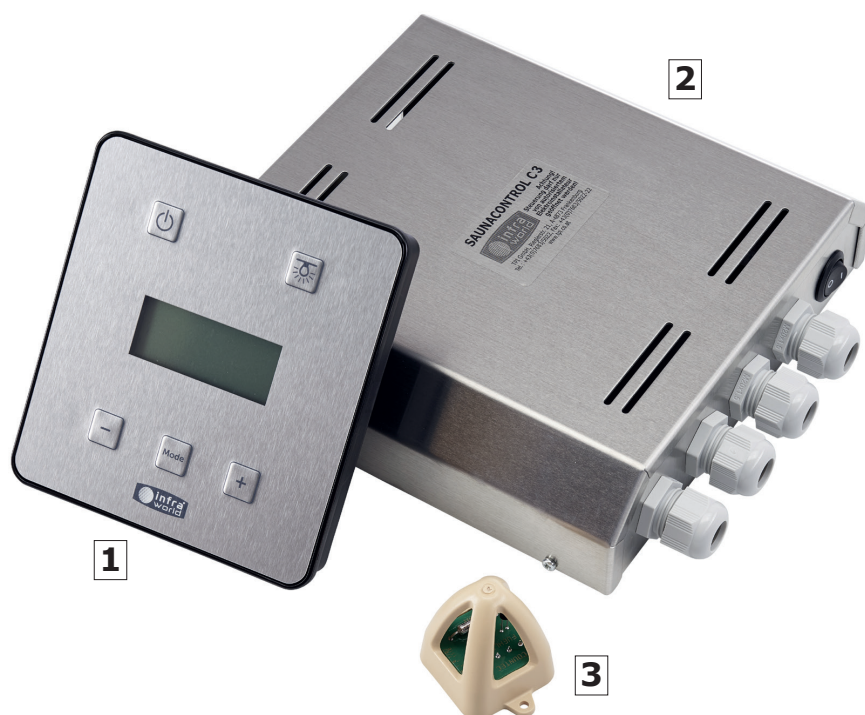
TPI GmbH
Rieglerstr. 21
4873 Frankenburg
Tel.: +43 / 7683 5022
E-Mail: office@tpi.co.at
Web: www.infracworld.at

Damit wir Ihre Fragen schnell und kompetent beantworten können, geben Sie uns bitte immer die Typenbezeichnung, Artikel-Nr. und Serien-Nr. sowie den Namen des Fachhändlers und das Kaufdatum bekannt.

DE

INSTRUCTIONS FOR ASSEMBLY AND USE

English



TECHNICAL DATA:	
Type:	Saunacontrol C0
Item no.:	B6702
Area of use:	Multifunctional controls for evaporator and sauna heater
Power rating:	up to 11.0 kW
Operating unit (HWD):	145 x 135 x 24 mm
Power unit (HWD):	60 x 240 x 215 mm
Consisting of:	1 Operating unit 2 Power unit 3 Temperature sensor with 3.5 m cable

Subject to technical modifications

CONTENTS

1.	General safety information	19
2.	Parts list	20
3.	Technical data	20
4.	Assembly/Electrical installation	21
5.	Basic settings	24
5.1.	Change of display language	24
5.2.	Activate ventilator function	24
5.3.	Activate child lock function	24
6.	Operation	25
6.1.	Switching on the sauna	25
6.1.1.	Starting the sauna	25
6.1.2.	Starting the sauna with activated child lock	25
6.1.3.	Possible operating modes	25
6.2.	Selecting the operating mode	26
6.3.	Switching on the sauna light	27
6.3.1.	Sauna light during operation	27
6.3.2.	Sauna light for cleaning	27
6.4.	Blower - continued work	27
6.5.	Switching off	27
6.5.1.	Post drying at evaporator mode	27
6.5.2.	Switch off the evaporator sauna during operation	27
6.5.3.	Switching off the other operating modes	27
6.6.	Displaying operating statistics	28
7.	Changing the operating values	28
7.1.	Adjusting the operating mode sauna	28
7.2.	Adjusting the operating mode evaporator	29
8.	Preselection	29
9.	Max. operating time	30
10.	Fault messages	30
11.	Safety cut-off	30
12.	Power failure	31
13.	Cleaning	31
14.	Disposal	31
15.	Support	31

1. GENERAL SAFETY INFORMATION

- Electrical connections for the sauna control system may be installed by an authorised electrician only.
- The operating and power unit of the control system must be installed outside the sauna cabin.
- The temperature sensor must be installed within a distance of 1.5 metres from the heater.
- The controls must be connected in a de-energised state.
- When carrying out any installation, maintenance or repair work on the controls or the heater, all the poles of the power supply must be disconnected via fuses from the mains supply.
- It is imperative to also observe the safety and installation information provided by the cabin and heater manufacturer.
- The sauna controls must only be used to control and regulate a Finnish sauna heater and infrared radiators, including accessories such as lights and ventilators. Maximum power rating 3-phase up to 11 KW.
- Please read the safety information carefully and keep the instructions close to the sauna controls for reference when needed.
- The controls must not be operated by children under the age of 8. If there are young children in the house, we recommend enabling the child lock.
- The sauna controls can be used by children above the age of 8, as well as by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities and by persons with a lack of experience and knowledge. However, they should be supervised or trained on the safe use of the controls and the potential risks that might arise.
- Children must not play with the controls and may only clean the device under supervision.



Attention: Before starting the sauna operation you must check if there is any inflammable material on the heater, such as a towel, a sauna bucket, a scoop, etc. Danger of fire!

- Avoid sessions under the influence of alcohol, medication or drugs.



If remote start is used, the heater must be equipped with a disconnecting rocker or a door contact switch.

- We are not liable for any damage caused by improper operation or incorrect installation. Please read the operating instructions carefully before starting the device.
- Changes to the sauna controls or the installation are not admissible and can lead to unforeseeable danger. Please contact the supplier or manufacturer for any desired extensions.



Caution danger to life: Never carry out any repair or installation by yourself. The casing cover may only be opened by an expert.



Attention: The power unit must not be installed into a closed control cabinet or a closed sauna wall.

EN

2. PARTS LIST

- Power unit with aluminium housing (HxWxD: 60 x 240 x 215 mm)
- Operating unit with four-line LCD display (HxWxD: 145 x 135 x 24 mm) and backlighting, 3 m connecting cable to the power unit
- Sensor unit (safety and cabin temperature sensor) with 3.5 m silicone cable
- Instructions for assembly and use
- Drilling template

3. TECHNICAL DATA

- | | | |
|--|-------------|--|
| • Range of sauna mode settings: | Sauna mode: | Cabin temp.: 30 - 110 °C, Operating period: 30 min - 20 hrs |
| | Evaporator: | Cabin temp.: 30 - 65 °C, Op. period: 30 min - 20 hrs, 10 - 85 % rel. humidity |
| • Nominal voltage: | | 400 V, 3N AC, 50 Hz |
| • Power: | | max. 11 kW with sauna mode, extensible by connection of a power circuit breaker |
| | | max. 7.2 kW and 3.5 kW evaporator with evaporator mode |
| • Light: | | 230 V AC, 100 W |
| • Ventilator function: | | 230 V AC, 100 W, overrun time programmable up to 60 min |
| • Ambient temperature: | | 0 - 40 °C |
| • Storage temperature: | | -20 - 70 °C |
| • Heating time limit: | | Adjustable up to 6 (20) hrs |
| • Error indicator: | | Automatic error detection shown in text on the LCD-display in the event of disconnection or damaged sensor |
| • Safety cut-off: | | Over-temperature fuse in the sensor unit |
| • Lack of water: | | External control, buzzer in the evaporator heater, indication in the display |
| • Connection for lack of water, cover protection system and/or door contact switch | | |
| • Connection for a power extension by means of a safety contactor or relay | | |
| • Extra 230 V output for coloured light or music | | |
| • Device main switch (power on/off), no standby power consumption | | |
| • Programming remains stored even after a power failure | | |
| • Child lock can be activated | | |
| • Preselection time can be activated, if combined with door contact switch or rocker | | |
| • Operating and heating time statistics of the total working time can be retrieved | | |
| • Menu navigation in German, English (optionally: Italian, French, Dutch) | | |
| • <u>Option</u> : Connection for remote start possible, if combined with door contact switch or rocker (start impulse or continuous contact) | | |

4. ASSEMBLY

4.1. Power unit:

The power unit is placed on the roof of the sauna cabin and fixed with two screws.

4.2. Mounting the operating unit to hang onto outer wall: (see enclosed drilling template):

- I. Drill a hole with a diameter of 20 mm at the position of the cable duct, at a height of approx. 1500 - 1700 mm (Fig. 1).
- II. From the drilled hole measure 65 mm to the top, then 40 mm to the left. This is the position of the left mounting screw (Fig. 2).
- III. Fix the right mounting screw at a horizontal distance of 110 mm (Fig. 2).
- IV. Next, use a pulling aid to lead the black connecting cable through the drilled hole onto the roof and connect it to the power unit (Fig. 4).
- V. Seal the hole with an insulating wool or adhesive tape.
- VI. Finally, hook the operating unit onto the fixed screws (Fig. 3).

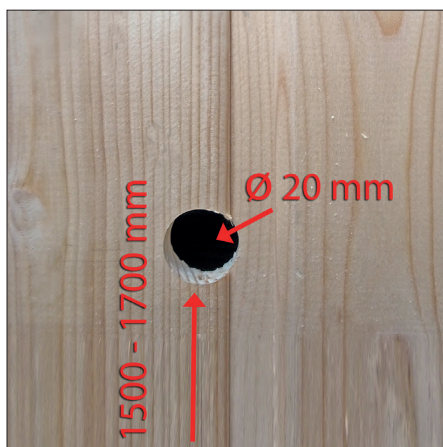


Fig. 1

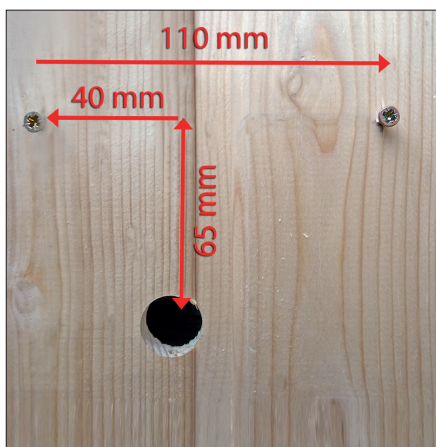


Fig. 2

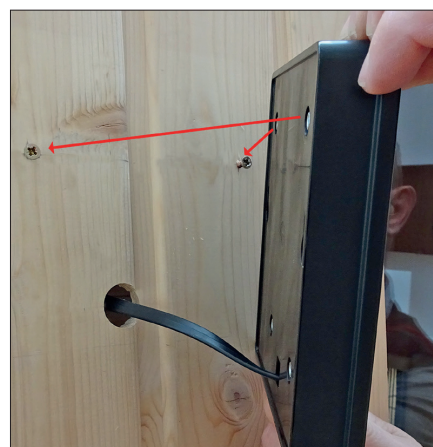


Fig. 3

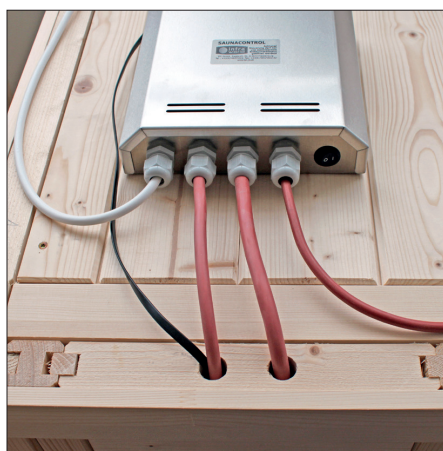


Fig. 4

4.3. Electrical installation:

Connect the controls according to the following instructions for electrical installation (Fig. 5).

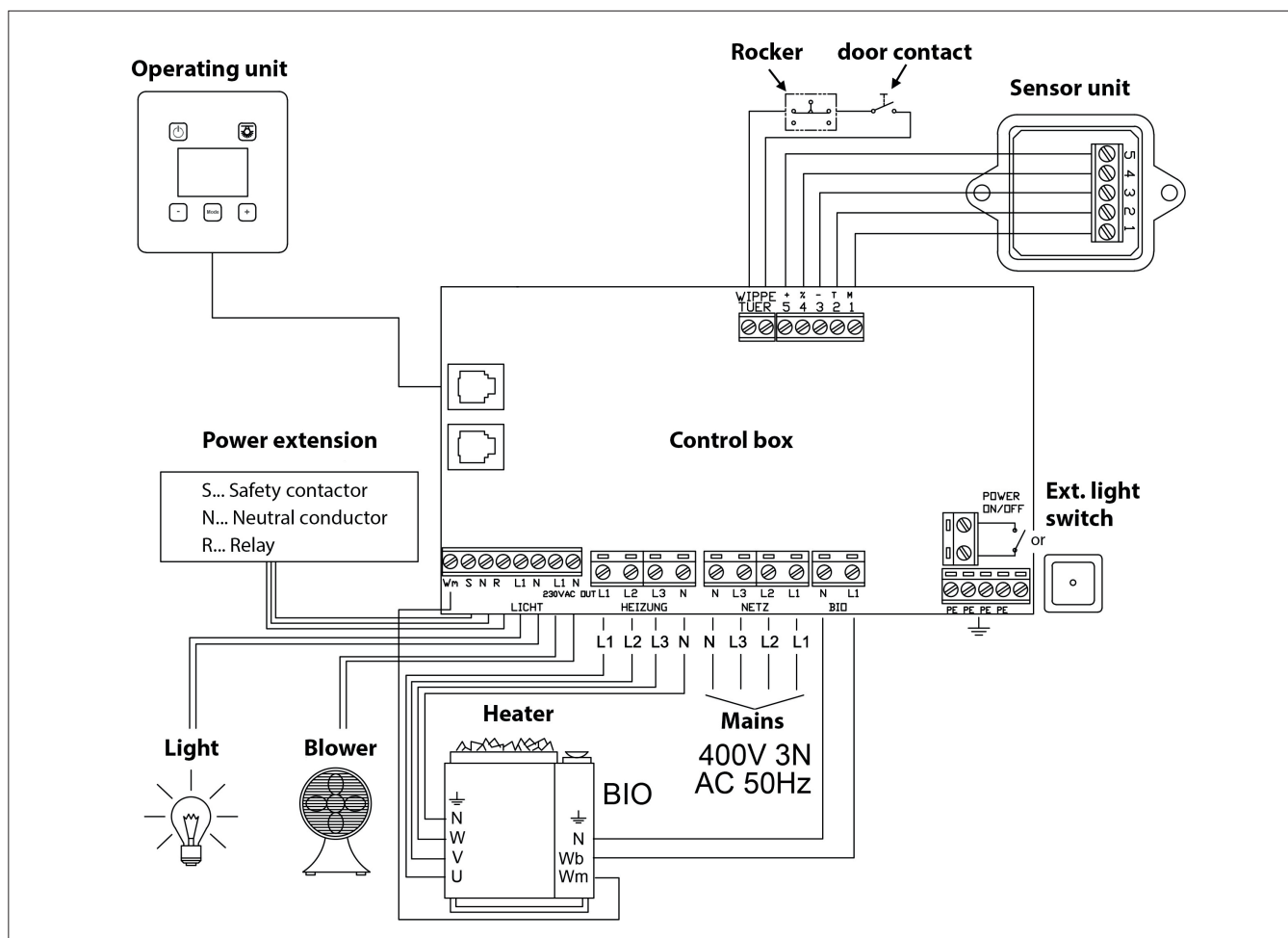


Fig. 5

Connecting the evaporator:

To connect the evaporator (Bi-O) a suitable silicone cable of 1.5 mm² is required.



Attention: Take care that the terminal L1 (Bi-O) is correctly connected to the evaporator Wb (also named W1 with some heaters). The controls detect the low water level of the evaporator. Therefore, connect the low water level Wm (this terminal is also named P (Protect) with some sauna heaters).



Attention: The power unit must be installed by an authorised electrician only, under observation of the relevant guidelines.

All electrical connection cables installed inside the sauna cabin must be suitable for an ambient temperature of at least 170 °C. Furthermore, the controls must be connected to a fixed mains outlet only.



Note: If a preselection function or remote start is used, a door contact switch or disconnecting rocker (cover protection system) must be used according to the standards EN 60335-1 or EN 60335-2-53.

This door contact switch or disconnecting rocker is connected to the terminal "rocker/door" (if both are used, they must be connected in series).

Opening the sauna door or pressing the disconnecting rocker during the enabled preselection function will deactivate preselection (according to the standards EN 60335-1 and EN 60335-2-53).

In order to use the preselection function again after opening the door or pressing the disconnecting rocker, it must be activated again.

4.4. Appliance switch (Switch off):

There is an appliance switch on the back of the power unit. It is provided to disconnect the electrical system from the mains supply (Fig. 6).

The appliance switch can be disconnected if necessary and an external ON/OFF switch can be connected instead (see Fig. 5).



Fig. 6

4.5. Mounting the temperature sensor:

At a distance of 150 - 170 cm from the sauna heater (Fig. 7), drill a hole with a diameter of 7 mm into the sauna ceiling (preferably in the middle of a profile board).

Pull the 5-pole silicone cable (5 x 0.5 mm) provided through the opening and connect it in separate 1 to 1 connections (i.e. 1 to 1, 2 to 2 etc.) with the sensor and the power unit.

Fix the sensor to the sauna ceiling with two screws (Fig. 9).

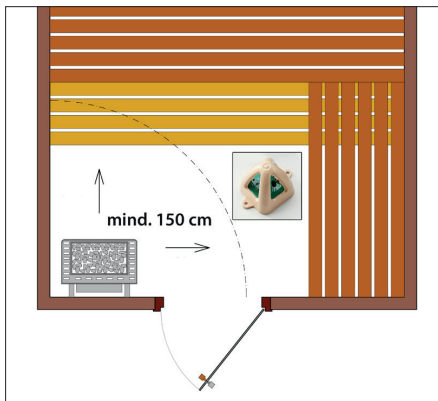


Fig. 7

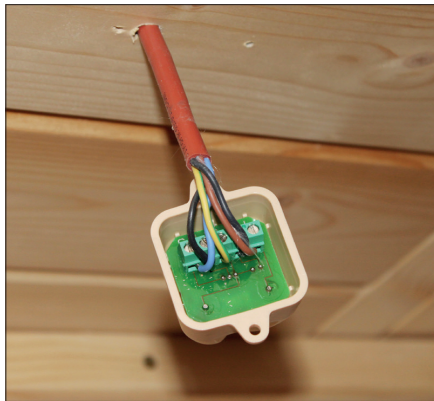


Fig. 8



Fig. 9

4.6. Connecting the light:

Drill a hole into the roof at the desired point for the light connecting cable.

The light can be positioned anywhere in the sauna, but not directly above the rising hot air stream from the sauna heater.

5. BASIC SETTINGS

5.1. Changing display language

Saunacontrol C0	
Infraworld	V5.2f
M=Selection, Light	

This setting on the display is called programming mode.

You can change the language with the  -button held down and by briefly pressing the  -button (when the sauna is switched-off, standby).

** LANGUAGE**	
German	
+ Change, M Exit	

Change the language by pressing the  -button (German → English → German...).
Confirm by pressing the .

5.2. Activate blower function (if needed)

You can set the blower function with the  -button held down and by briefly pressing the  -button (when the sauna is switched-off, standby).

** BLOWER **	
Ja	
+ Change, M Exit	

You can switch it on or off with the  -button. Confirm by pressing the  -button.
(Note: By pressing the  -button you automatically switch to the function „Activate the child lock“).

EN

5.3. Activate the child lock function

The blower function (see section 5.2) leads you to the function „Activate the child lock“.

You can switch it on or off with the  -button. Confirm by pressing the  -button (see also section 6.1.2).

6. OPERATION

Display in the operating mode

Operating mode:

Sauna
Bio-Sauna
Drying

Term
Bio: 1:25:32
Rel. humid: 48 %
Temp.: 50 °C
(mode)

Current humidity
in the cabin

Current temperature
of cabin

6.1. Switching on the sauna

6.1.1. Starting the sauna

After pressing the  -button, the start screen appears on the display.

6.1.2. Starting the sauna with activated child lock

If the display shows „L O C K E D“ when the sauna is switched on , the child lock is active.

The child lock function can be deactivated by holding down the Plus- and Minus-buttons and briefly pressing the  -button. The child lock is automatically enabled again when the sauna is switched off.

6.1.3. Possible operating modes

Select the operating mode by pressing the  -button several times:

- 1x for sauna
- 2x for evaporator
- 3x for blower [only active with blower function = YES] (see section 5.2)

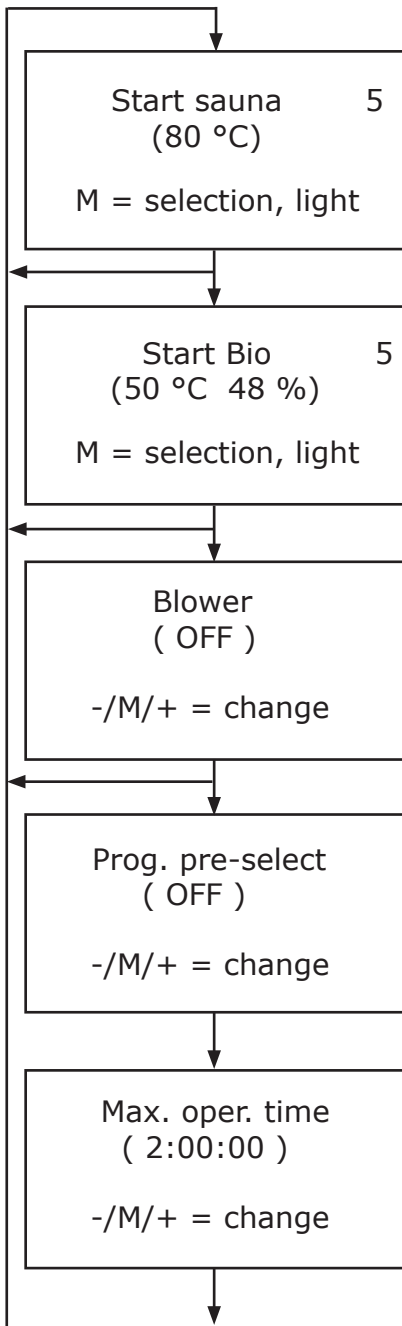
After the countdown time has expired (counting down from 5 to 0 on the top right-hand side of the display), the selected operating mode is enabled. The sauna starts with the last values set.

To access the programming mode, hold down the  -button for 2 sec. (before the countdown time reaches 0) (see section 8. Preselection).

EN

6.2. Select the operating mode:

Press the  -button



Operating mode "sauna"
Adjusted temperature 80 °C

If a button is not pressed for 5 seconds, it will start operating in the selected operating mode (counter displayed on the right at the top).

Attention: It is not possible to change from one operating mode to another during sauna operation! If this is desired, the cabin must be switched off first and then restarted.

Operating mode "evaporator"
Adjusted temperature 50 °C and rel. humidity 48 %
The sum of temperature and relative humidity can not exceed the total value of 115!

Operating mode "blower"



Display only shown with active blower function = YES
(see item 6.4)

Hold the MODE button down for 2 sec.
(while counter display greater than 0)



Max. operating time according to STANDARD EN60335-2

- 🔄 private operation 6 hours
- 🔄 commercial operation 12 hours

6.3. Switching on the sauna light

6.3.1. Sauna light during operation

The sauna light is switched ON or OFF by pressing the -button.

6.3.2. Sauna light for cleaning

Switch on with the -button (the start screen appears).

The light can now be switched ON or OFF with the -button.

6.4. Blower - continued work



This display is only shown with active blower function = YES (see section 5.2).

Switch on with the -button (the start screen appears). Push the -button several times until „blower“ is shown. Use the -button to switch on the blower.

Each time the -button is pressed, the operating time increases by 15 minutes (the Minus-button decreases the operating time by 15 minutes). A maximum of 60 minutes is possible. The controls switch off automatically after the set time has expired.

By pressing the  or -button, the blower program is also terminated.

6.5. Switching off

When the set time is complete, the control switches off automatically.

6.5.1. Post drying at evaporator mode

The evaporator mode starts a drying period of 30 minutes at 80 °C (display shows “dry”). The ventilator is switched on in the drying phase (with active blower function = YES).

Press the -button to switch off during operation or drying.

6.5.2. Switch off the evaporator sauna during operation:

1 x -button... Start drying mode (30 min, 80 °C)

2 x -button... Return to start screen

3 x -button... Control is switched off (standby)

6.5.3. Switching off the other operating modes:

1 x -button... Return to start screen

2 x -button... Control is switched off (standby)

6.6. Displaying operating statistics

Operating statistics are shown by holding down the  -button and by briefly pressing the  -button (when the sauna is off, standby).

oper. hrs:	426:59	Total operating hours (hrs., minutes)
S	102:12 218:48	
B	102:12 187:02	

Heater Heating time Operating hours

Exit by pressing the  -button

7. CHANGING THE OPERATING VALUES

To change the basic setting, the sauna must be activated in the respective operating mode (sauna, evaporator).

Generally you can select the adjustable factors by pressing the  -button. After 5 seconds without pressing a button, the adjusted settings are stored and the sauna changes to normal operation.

7.1. Setting the sauna operating mode

The sauna operating mode is enabled in the cabin (see section 6.2).

Temperature:

1 x  The display shows "Raum-Temp." (cabin temp.) - the desired temperature is adjusted by the Plus- or Minus-button. Temperature adjustment is made in one degree steps between 30 and 110 °C.

EN Blower: [ only with blower function = YES] (see section 5.2).

2 x  The display shows „blower“. Use the Plus-button to switch the blower on and the Minus-button to switch it off.

7.2. Adjusting the operating mode evaporator

The cabin is active in the operating mode "evaporator" (see section 6.2).

Information: First, set the desired temperature (e.g. 50 °C) and then the humidity (e.g. 48 %). **The sum of temperature and relative humidity can not exceed the total value of 115!**

Temperature:

1 x  The display shows "Raum-Temp." (cabin temp.). The desired cabin temperature is adjusted by the Plus- or Minus-button. Temperature adjustment is made in one degree steps between 30 and 65 °C.

Humidity:

2 x  The display shows "% Rel. Lf" (% rel. humidity). The desired humidity is adjusted by the Plus- or Minus-button. Adjustment is made in one percent steps between 10 and 85 percent.

Blower: [ only with blower function = YES] (see section 5.2).

3 x  The display shows "blower". Use the Plus-button to switch the ventilator on and the Minus-button to switch it off.

8. PRESELECTION MODE



Preselection may only be used with a cover protection system for the heater or door contact switch.

Press the  -button in standby mode and the start screen will appear.

Hold the  -button for longer (2 sec.), the display shows "prog. pre-select OFF", with the  -button you can change to "prog. pre-select ON".

By pressing the  -button again, the adjustable features will be shown on the display one after the other:

1. "start - time" (selection only possible for the next 24 hours)
2. "operat. type" (preselection of desired operating mode: sauna / evaporator)
3. Set "current time"
4. "max. oper. time" to be adjusted from 30 minutes to 20 hours



Set max. 6 hours in private operation, max. 12 hours in commercial operation according to STANDARD EN60335-2.

EN

By pressing the  -button once more, the controls change to the "pre-select active" mode.

The sauna controls are now in the "pre-select active" mode and switch on according to the adjusted time and operating mode.



The pre-selected starting time can only be set within the next 24 hours.

The "pre-select active" mode is switched off again by pressing the  -button. When the door contact switch or disconnecting rocker is activated, preselection is deactivated (according to STANDARD EN60335-2 - Telecontrol).

9. MAXIMUM OPERATING TIME

Press the -button in standby mode and the start screen will appear.

Hold the -button for longer (2 sec.), the display shows "prog. pre-select OFF" (see section 8).

Press the -button once. The display shows "max. operat time".

The operating time can be adjusted with the Plus- or Minus-button from 30 minutes to 20 hours in 10-minute steps.



Max. 6 hours in private operation, max. 12 hours in commercial operation (STANDARD EN60335-2).

prog. pre-select	OFF
max. oper. time	02:00:00

By pressing the -button again, the controls change to the start screen (if "prog. pre-select = ON" is selected, "-pre-select active-" will appear).

10. FAULT MESSAGES

In the case of sensor interruption, low water level and cover protection system response, the heating is switched off immediately. The display shows the fault in the bottom display line.

Possible fault messages:

Error R-Sensor ...	interruption of the room temperature sensor
Error S-Sensor ...	interruption of the safety limiter
Error %-Sensor ...	interruption of the humidity sensor
! Low water level ! ...	low water level sensor in the heater has responded
! Cover protection ! ...	heater cover protection system has been activated

EN

11. SAFETY CUT-OFF

If the cable connected to the operating or sensor unit is interrupted, the heating circuit is cut off immediately. In addition to this, the cabin is provided with a safety temperature limit controller.

If the maximum temperature of 128 °C is exceeded, it means there is a defect and the sauna is switched off. In this case, an expert must be consulted.

When the heater cover protection (rocker) is activated, the heating circuit is cut off immediately and the display shows an error message.

When the low water level sensor has responded, the evaporator is switched off and on within a three second cycle (audible alarm with heaters having an integrated buzzer). **Please take into account the instructions for use!**

12. POWER FAILURE

The basic settings remain stored even after a power failure, however, the time must be reset when programming the preselection (see section 8).

13. CLEANING

The operating unit may only be cleaned with a damp, soft cloth. Do not use any aggressive or caustic detergents.

14. DISPOSAL



Discard the packing material and the controls according to current local regulations. Do not dispose in normal household waste.

15. SUPPORT

Support address:

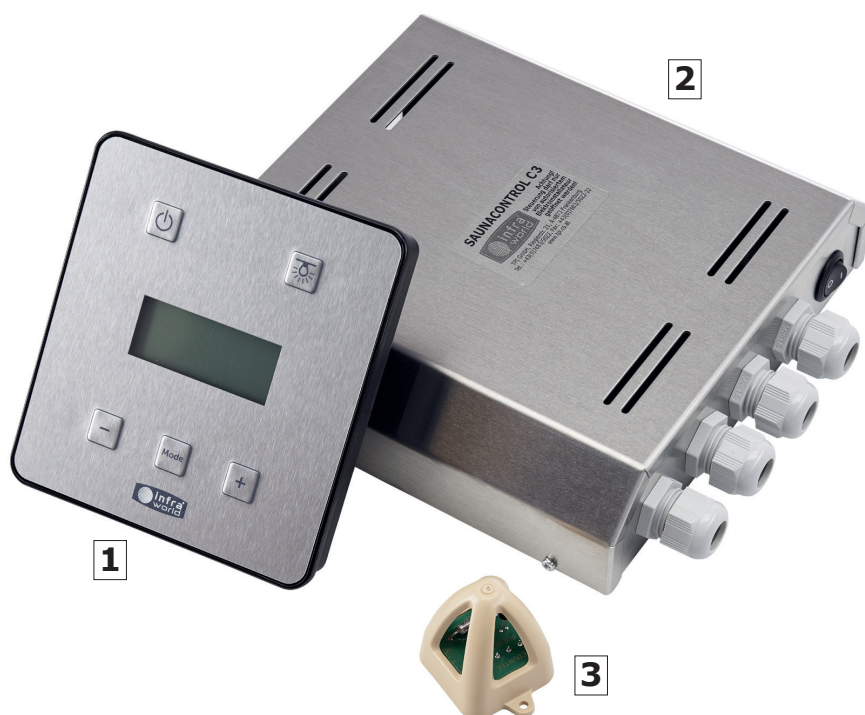
TPI GmbH
Rieglerstr. 21
4873 Frankenburg
Tel.: +43 / 7683 5022
E-Mail: office@tpi.co.at
Web: www.infracworld.at

Please always indicate the model name, item no. and serial no., as well as the name of the specialised dealer and the date of purchase, so that we are able to answer your questions quickly and properly.

EN

NOTICE DE MONTAGE ET D'UTILISATION

Français



DONNÉES TECHNIQUES :	
Type :	Saunacontrol C0
Réf. art. :	B6702
Domaine d'utilisation :	Commande multifonctionnelle pour évaporateur et poêle de sauna
Puissance de raccordement :	jusqu'à 11,0 kW
Unité de commande (H-L-P) :	145 x 135 x 24 mm
Unité de puissance (H-L-P) :	60 x 240 x 215 mm
Composé de :	1 Unité de commande 2 Unité de puissance 3 Capteur de température équipé d'un câble de 3,5 m

Sous réserve de modifications techniques

TABLE DES MATIÈRES

1.	Consignes générales de sécurité	35
2.	Liste de colisage	36
3.	Données techniques	36
4.	Montage / Installation électrique	37
5.	Réglage de base	40
5.1.	Changement de la langue d'affichage	40
5.2.	Fonction Ventilateur	40
5.3.	Fonction Sécurité enfant	40
6.	Utilisation	41
6.1.	Mise en marche du sauna	41
6.1.1.	Démarrage du sauna	41
6.1.2.	Démarrage du sauna avec la sécurité enfant activée	41
6.1.3.	Modes de fonctionnement possibles	41
6.2.	Choix du mode de fonctionnement	42
6.3.	Allumer l'éclairage du sauna	43
6.3.1.	Éclairage du sauna allumé	43
6.3.2.	Éclairage du sauna pour le nettoyage	43
6.4.	Arrêt différé du ventilateur	43
6.5.	Éteindre	43
6.5.1.	Séchage complémentaire en mode de fonctionnement Évaporateur	43
6.5.2.	Éteindre pendant le fonctionnement évaporateur-sauna	43
6.5.3.	Éteindre pendant d'autres modes de fonctionnement	43
6.6.	Affichage des statistiques d'utilisation	44
7.	Modification des valeurs d'utilisation	44
7.1.	Réglage du mode de fonctionnement sauna	44
7.2.	Réglage du mode de fonctionnement évaporateur	45
8.	Présélection	45
9.	Durée de fonctionnement max.	46
10.	Messages de défauts	46
11.	Arrêts de sécurité	46
12.	Coupure de courant	47
13.	Nettoyage	47
14.	Mise au rebut	47
15.	Service après-vente	47

1. CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ

- Le raccordement électrique de la commande de sauna doit être effectué par un électricien qualifié.
- L'unité de commande et de puissance de la commande doit être montée à l'extérieur de la cabine de sauna.
- Le capteur de température doit être monté dans un rayon de 1,5 mètre autour de l'appareil de chauffage.
- Lors du raccordement de la commande de sauna, le courant doit être coupé.
- Lors de travaux d'installation, d'entretien ou de réparation sur la commande ou sur le poêle, l'alimentation électrique doit être coupée du réseau à tous les pôles en enlevant les fusibles.
- Veillez également à respecter impérativement les consignes de sécurité et d'installation des fabricants de la cabine et du poêle.
- La commande de sauna doit uniquement être utilisée pour commander et régler un poêle de sauna finlandais et des radiateurs infrarouges, ainsi que des accessoires de sauna comme l'éclairage et des ventilateurs. Puissance de raccordement maximale triphasée jusqu'à 11 kW.
- Lisez attentivement les consignes de sécurité et conservez-les, en cas de besoin, à proximité de la commande de sauna.
- La commande ne doit pas être utilisée par des enfants de moins de 8 ans. Si de jeunes enfants se trouvent dans la maison, il est recommandé d'activer la sécurité enfant.
- La commande de sauna peut être utilisée par des enfants de plus de 8 ans ainsi que par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales diminuées ou ayant un manque d'expérience et/ou de connaissance. Toutefois, ils doivent être supervisés ou avoir appris l'utilisation en toute sécurité de la commande et comprendre les dangers possibles qui peuvent se produire.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec la commande et peuvent nettoyer l'appareil uniquement sous surveillance.



Attention : Vérifiez avant le démarrage du sauna qu'aucun matériau inflammable (une serviette de bain, un seau de sauna, une louche, etc.) ne se trouve sur le poêle. Risque d'incendie !

- Évitez d'utiliser le sauna en étant sous l'influence d'alcool, de médicaments ou de drogues.



Si vous utilisez le démarrage à distance, le poêle doit être équipé d'un interrupteur à bascule ou d'un interrupteur de contact de porte.

- Nous ne sommes pas responsables des dommages causés par une mauvaise utilisation ou une mauvaise installation. Veuillez lire attentivement le mode d'emploi avant de mettre l'appareil en service.
- Des modifications de la commande de sauna ou de l'installation sont interdites et peuvent entraîner des dangers imprévisibles. Veuillez contacter le fournisseur ou le fabricant pour d'éventuelles extensions.



Attention - Danger de mort : N'effectuez jamais de réparations ou d'installations vous-même. Seule une personne qualifiée est autorisée à ouvrir le couvercle du boîtier.



Attention : L'unité de puissance ne doit pas être montée dans une armoire électrique fermée ou dans une cloison fermée du sauna.

FR

2. LISTE DE COLISAGE

- Unité de puissance avec boîtier en aluminium (H x L x P : 60 x 240 x 215 mm)
- Unité de commande avec l'écran LCD de quatre vers (H x L x P : 145 x 135 x 24 mm), avec éclairage du fond d'écran, câble de raccordement vers l'unité de puissance de 3 m.
- Banc des capteurs (capteurs de sécurité et de température dans le sauna) avec câble silicone de 3,5 m
- Notice de montage et d'utilisation
- Gabarit de perçage

3. DONNÉES TECHNIQUES

• Plages de réglage	Mode sauna :	Temp. ambiante : 30 - 110 °C, durée : 30 min - 20 h
	Evaporateur :	Temp. ambiante : 30 - 65 °C, durée : 30 min - 20 h, humidité relative : 10 - 85 %
• Tension nominale :	400 V, 3N AC, 50 Hz	
• Puissance :	max. 11 kW en mode sauna, extensible par la connexion d'un contacteur de puissance	
	max. 7,2 kW et 3,5 kW évaporateur en mode évaporateur	
• Éclairage :	230 V AC, 100 W	
• Fonction ventilateur :	230 V AC, 100 W, arrêt différé programmable jusqu'à 60 min.	
• Température ambiante :	0 - 40 °C	
• Température d'entreposage :	-20 - 70 °C	
• Limitation de la durée de chauffage :	réglable jusqu'à 6 (20) h	
• Affichage de défauts :	Détection automatique de défauts avec affichage d'un texte sur l'écran LCD en cas de rupture de conducteur ou de capteur endommagé	
• Arrêt de sécurité :	Protection contre la surchauffe dans le banc des capteurs	
• Pénurie d'eau :	contrôle externe, vibreur sonore dans le poêle évaporateur, indiqué à l'écran	
• Possibilité de raccorder une pénurie d'eau, un capot de protection et/ou un contact de porte		
• Possibilité de raccorder une extension de puissance avec protection de sécurité et de réglage		
• Sortie 230 V supplémentaire pour un éclairage couleur ou un appareil pour écouter de la musique		
• Interrupteur principal de l'appareil (Power On/Off), aucune consommation en veille		
• Lors d'une coupure de courant, la programmation est préservée		
• Sécurité enfant activable		
• Temps de présélection activable, relié à l'interrupteur de contact de porte ou à l'interrupteur à bascule du poêle		
• Les statistiques des temps de fonctionnement et de chauffage pour la durée totale de fonctionnement peuvent être affichées		
• Navigation par menu en allemand, anglais (optionnel : italien, français, néerlandais)		
• <u>Option</u> : Possibilité de raccorder un démarrage à distance, relié à l'interrupteur de contact de porte ou à l'interrupteur à bascule du poêle (impulsion de démarrage ou contact permanent)		

4. MONTAGE

4.1. Unité de puissance :

Posez l'unité de puissance sur le toit de la cabine de sauna et fixez-la avec deux vis.

4.2. Montage de l'unité de commande à suspendre sur la cloison extérieure : (voir le gabarit de perçage ci-joint) :

- I. Percez un trou d'un diamètre de 20 mm au niveau de la goulotte de câbles, à une hauteur d'environ 1 500 – 1 700 mm (Fig. 1).
- II. Mesurez à partir du trou percé 65 mm vers le haut et ensuite 40 mm vers la gauche. Cela vous donne la position de la vis de fixation gauche (Fig. 2).
- III. Montez la vis de fixation droite à une distance horizontale de 110 mm (Fig. 2).
- IV. Passez ensuite le câble de raccordement noir à l'aide d'un tir fil à travers le trou percé jusqu'au toit et raccordez-le à l'unité de puissance (Fig. 4).
- V. Bouchez le perçage avec de la laine isolante ou une bande adhésive.
- VI. Pour finir, accrochez l'unité de commande aux vis précédemment fixées (Fig. 3).

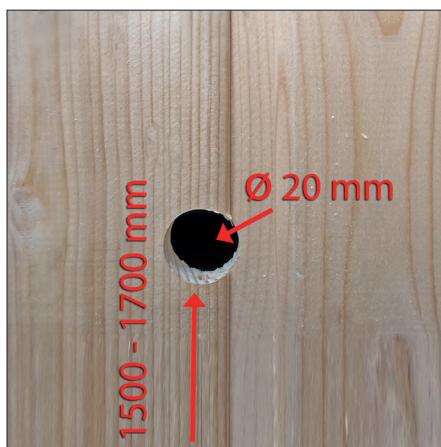


Fig. 1

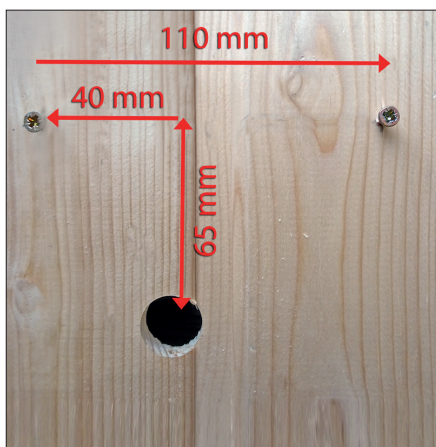


Fig. 2

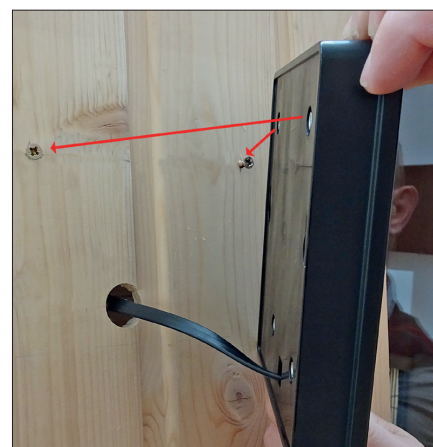


Fig. 3

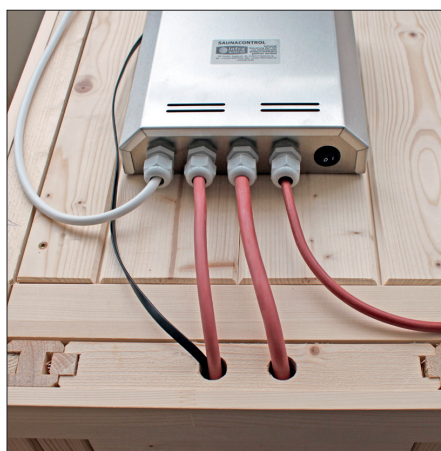


Fig. 4

4.3. Installation électrique :

Raccorder la commande selon les instructions d'installation électrique suivantes (fig. 5).

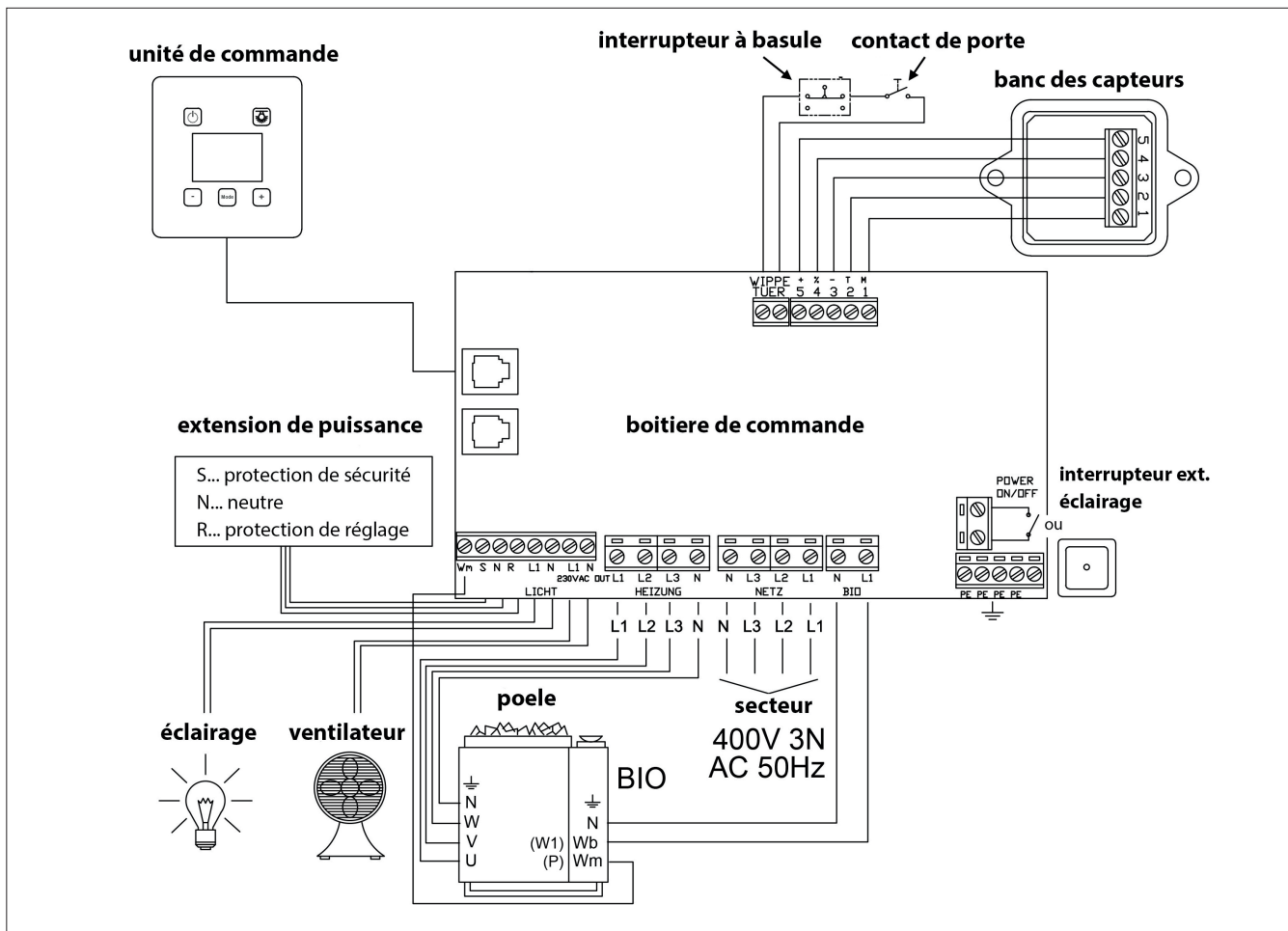


Fig. 5

Connexion de l'évaporateur :

Pour raccorder l'évaporateur (Bi-O) vous avez besoin d'un câble silicone de 1,5 mm²



Attention : Veillez au raccordement correct de la borne L1 (Bi-O) avec l'évaporateur Wb (également dénommé W1 pour quelques poêles). La commande détecte la pénurie d'eau de l'évaporateur. Pour cela, raccorder la pénurie d'eau Wm (cette borne est également dénommé P (Protect) pour quelques poêles de sauna).



Attention : Seul un électricien qualifié est autorisé à installer l'unité de puissance, tout en respectant les directives applicables.

Tous les câbles de raccordement électrique, qui sont posés à l'intérieur de la cabine de sauna, doivent être adaptés à une température ambiante d'au moins 170 °C. En outre, la commande ne doit être raccordée au réseau que par un raccordement fixe.

FR



Remarque : Si une fonction présélectionnée ou un démarrage à distance est utilisé, vous devez, conformément à la norme EN 60335-1 ou EN 60335-2-53, utiliser un interrupteur de contact de porte ou un interrupteur à bascule du pôle (capot de protection).

Cet interrupteur de contact de porte ou cet interrupteur à bascule du pôle est raccordé à la borne « Interrupteur à bascule/Porte » (si les deux sont utilisés, ceux-ci doivent être raccordés en série).

Si la fonction de présélection est activée, l'ouverture de la porte du sauna ou l'actionnement de l'interrupteur à bascule du poêle désactive la présélection (conformément à la norme EN 60335-1 ou EN 60335-2-53).

Pour réutiliser la fonction présélection après l'ouverture de la porte ou après l'actionnement de l'interrupteur à bascule du poêle, celle-ci doit être activée à nouveau.

4.4 Appliance switch (Switch off):

Sur la face arrière de l'unité de puissance se trouve l'interrupteur de l'appareil. Il permet de déconnecter le circuit électrique du secteur (fig. 6).

Si besoin, l'interrupteur de l'appareil peut être ponté et être remplacé par un interrupteur MARCHE/ARRÊT externe (fig. 5).



Fig. 6

4.5. Montage du capteur de température :

Percez, un trou d'un diamètre de 7 mm dans le plafond du sauna (de préférence au milieu d'une planche profilée), dans un rayon de 150 à 170 cm autour du poêle du sauna (Fig. 7).

Tirez le câble silicone à 5 conducteurs (5 x 0,5 mm) à travers l'ouverture et raccordez les conducteurs un à un (c.-à-d. 1 avec 1, 2 avec 2...) avec le capteur et l'unité de puissance.

Fixez le capteur à l'aide de deux vis sur le plafond du sauna (Fig. 9).

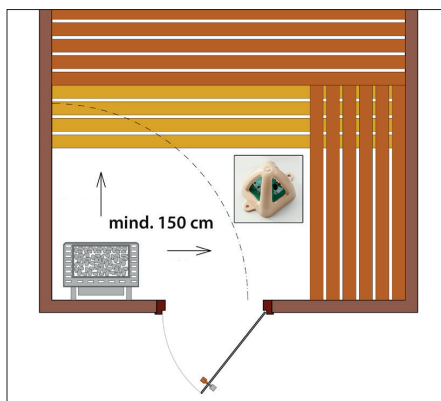


Fig. 7

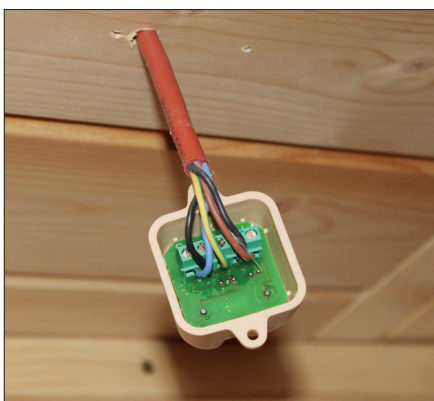


Fig. 8

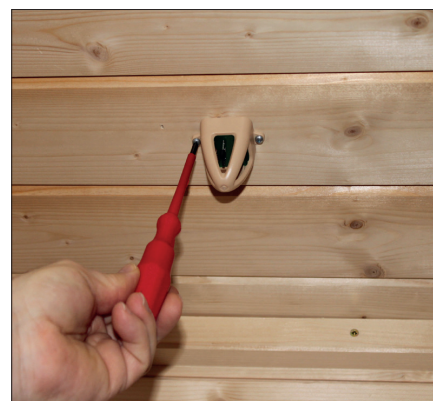


Fig. 9

4.6. Raccordement de l'éclairage du sauna :

Percez dans le plafond du sauna, à l'endroit souhaité, un trou pour le câble de raccordement de l'éclairage du sauna.

L'éclairage du sauna peut être installé à n'importe quel endroit du sauna, mais pas directement au-dessus du flux d'air chaud ascendant du poêle du sauna.

5. RÉGLAGE DE BASE

5.1. Changement de la langue d'affichage

Saunacontrol C0	

Infraworld	V5.2f
M=Select, lumière	

Ce réglage sur l'écran est dénommé mode de programmation.

Vous pouvez changer la langue en appuyant sur la touche  tout en maintenant enfoncée la touche  (lorsque le sauna est éteint, en veille).

** LANGUAGE **	

French	
+ Change, M Exit	

Appuyez plusieurs fois sur la touche  pour changer la langue (German → English → German ...).

Confirmez en appuyant sur la touche .

5.2. Activer la fonction ventilateur (si besoin)

Allumez la fonction ventilateur en appuyant sur la touche  tout en maintenant enfoncée la touche  (lorsque le sauna est éteint, en veille).

** Ventilateur **	

Ja	
+ Change, M Exit	

Elle peut être allumée et éteinte avec la touche . Confirmer en appuyant sur la touche  (Remarque : En appuyant sur la touche , vous basculez automatiquement vers la fonction « Activer la sécurité enfant ».)

FR

5.3. Activer la fonction sécurité enfants

Pour accéder à la fonction « Activer la sécurité enfant », il faut passer par la fonction « Ventilateur » (voir point 5.2).

Elle peut être allumée et éteinte avec la touche .

Confirmer en appuyant sur la touche  (voir point 6.1.2).

6. UTILISATION

Écran dans le mode opérationnel

Mode de fonctionnement:

Sauna
Sauna bio
Séchage

Bio 1:25:32
Humidite: 48 %
Temp.: 50 °C
(mode)

Durée

Humidité
actuelle dans la
cabine

Température actuelle
de la cabine

6.1. Mise en marche du sauna

6.1.1. Démarrage du sauna

Après avoir appuyé sur la touche  , l'écran de démarrage s'affiche.

6.1.2. Démarrage du sauna avec la sécurité enfant activée

Si « L O C K E D » s'affiche sur l'écran lors de la mise en marche avec  , la sécurité enfant est activée. Maintenez les touches plus et moins enfoncées et appuyez brièvement sur la touche  pour désactiver la sécurité enfant. Après la mise à l'arrêt du sauna, la sécurité enfant est de nouveau automatiquement activée.

6.1.3. Modes de fonctionnement possibles

Appuyez plusieurs fois sur la touche  pour choisir le mode de fonctionnement désiré:

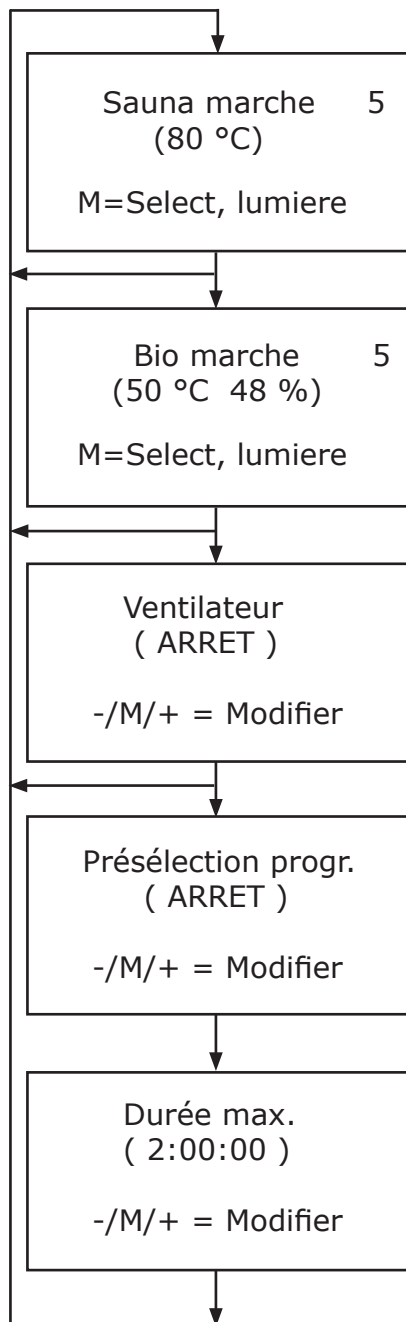
- 1x pour sauna
- 2x pour sauna bio
- 3x pour ventilateur [seulement avec la fonction ventilateur activée = OUI] (voir point 5.2.)

Quand le temps de comptage est écoulé (décompte de 5 à 0 dans le coin supérieur droit de l'écran), le mode de fonctionnement sélectionné est activé. Le sauna démarre avec les dernières valeurs de réglage.

Si vous appuyez (avant que le décompte arrive à 0) durant 2 s sur la touche  , vous basculez vers le mode de programmation (voir point 8. Présélection)

6.2. Choix du mode de fonctionnement :

Appuyez sur la touche 



Mode de fonctionnement « Sauna »
Réglage de la température à 80 °C

Après un délai de 5 secondes sans avoir appuyé sur une touche, la mise en marche se fait dans le mode de fonctionnement sélectionné (décompte à droite en haut).

Attention : Il n'est pas possible de changer le mode de fonctionnement pendant le fonctionnement du sauna ! Si vous le désirez, il faut d'abord arrêter et puis rallumer la cabine.

Mode de fonctionnement « évaporateur »
Température réglée à 50 °C et humidité rel. de 48 %

La somme de la température et de l'humidité relative ne peut pas dépasser la valeur totale de 115 !

Mode de fonctionnement « Ventilateur »



L'affichage s'affiche seulement si la fonction ventilateur est activée = OUI (voir point 6.4)

Appuyez durant 2 s sur la touche MODE
(Tant que le décompte est supérieur à 0)



Durée de fonctionnement max. conformément à la norme EN 60335-2

↻ Utilisation privée 6 heures

↻ Utilisation commerciale 12 heures

6.3. Allumer l'éclairage du sauna

6.3.1. Éclairage durant l'utilisation

En appuyant sur la touche , vous pouvez allumer ou éteindre l'éclairage du sauna.

6.3.2. Éclairage du sauna durant le nettoyage

Mettez en marche avec la touche  (l'écran de démarrage apparaît).

Vous pouvez maintenant allumer ou éteindre l'éclairage avec la touche .

6.4. Arrêt différé du ventilateur



Cet affichage apparaît seulement si la fonction ventilateur est activée = OUI (voir point 5.2).

Mettez en marche avec la touche  (l'écran de démarrage apparaît). Appuyez plusieurs fois sur la touche  jusqu'à ce que l'écran affiche « Ventilateur ». Le ventilateur est mis en marche avec la touche .

Chaque appui sur la touche  augmente la durée de fonctionnement de 15 minutes (la touche moins diminue la durée de 15 minutes). La durée de réglage maximale est de 60 minutes. À l'expiration du délai réglé, la commande s'éteint automatiquement.

En appuyant sur la touche  ou sur la touche , le programme du ventilateur s'arrête.

6.5. Éteindre

Si la durée de fonctionnement réglée s'est écoulée, la cabine s'éteint automatiquement.

6.5.1. Séchage complémentaire en mode de fonctionnement Évaporateur :

Une phase de séchage de 30 minutes à 80 °C commence en mode évaporateur (l'écran affiche « séchage »). Le ventilateur est activé dans la phase de séchage (avec la fonction ventilateur activée = Oui)

Appuyez sur la touche  pour éteindre la cabine lors du fonctionnement ou le séchage.

6.5.2. Éteindre pendant le fonctionnement évaporateur-sauna :

1 x  touche ... démarrage du mode de séchage (30 min, 80 °C)

2 x  touche ... retour à l'écran d'accueil

3 x  touche ... la commande est éteinte (en veille)

6.5.3. Éteindre pendant d'autres modes de fonctionnement :

1 x  touche ... retour vers l'écran de démarrage

2 x  touche ... la commande est éteinte (en veille)

6.6. Affichage des statistiques d'utilisation

Pour afficher les statistiques d'utilisation (lorsque le sauna est à l'arrêt, en veille), maintenez la touche  enfoncée et appuyez brièvement sur la touche .

H. marche:	426:59	Total des heures de fonctionnement (heures, minutes)
S	102:12 218:48	
B	102:12 187:02	

Mode de fonctionnement Durée de chauffage du poêle Heures de fonctionnement

Arrêtez en appuyant sur la touche .

7. MODIFICATION DES VALEURS D'UTILISATION

Pour modifier les valeurs, vous devez mettre en marche le sauna dans le mode de fonctionnement respectif (sauna, évaporateur).

En général, on peut sélectionner les facteurs ajustables en actionnant la touche . Les valeurs réglées sont enregistrées après 5 secondes sans appuyer une touche, et le sauna retourne au fonctionnement normal.

7.1. Réglage du mode de fonctionnement sauna

La cabine est allumée dans le mode de fonctionnement Sauna (voir point 6.2).

Température :

1 x  L'écran affiche « temp. amb. » - réglez la température désirée au moyen des touches plus ou moins. Le réglage est possible par incréments d'un degré entre 30 et 110 °C.

Ventilateur : [ seulement avec la fonction ventilateur = OUI] (voir point 5.2).

2 x  L'écran affiche « ventilateur ». Le ventilateur est allumé avec la touche plus et éteint avec la touche moins.

FR

7.2. Réglage du mode de fonctionnement évaporateur

La cabine est allumée dans le mode de fonctionnement « Sauna bio » (voir point 6.2.).

Info : Réglez d'abord la température désirée (p.ex. 50 °C) et ensuite l'humidité (p.ex. 48 %). **La somme de la température et de l'humidité relative ne peut pas dépasser la valeur totale de 115 !**

Température :

1 x  L'écran affiche « temp. amb. » - réglez la température désirée de la cabine au moyen des touches plus ou moins. Le réglage est possible par incréments d'un degré entre 30 et 65 °C.

Humidité :

2 x  L'écran affiche « % hum. rel. » - réglez l'humidité désirée au moyen des touches plus ou moins. Le réglage est possible par incréments d'un pour cent entre 10 et 85 pour cent.

Ventilateur :  seulement avec la fonction ventilateur = OUI] (voir point 5.2).

3 x  L'écran affiche « ventilateur ». Le ventilateur est allumé avec la touche plus et éteint avec la touche moins.

8. PRÉSÉLECTION



La présélection ne peut être utilisée qu'en combinaison avec un capot de protection du poêle ou une contacteur de porte.

En veille, appuyez sur la touche , l'écran de démarrage apparaît.

En appuyant plus longtemps sur la touche  (2 s) « Presel. prog. Arrêt » apparaît à l'écran, la touche  permet de passer à « Presel. prog. Marche ».

En appuyant à nouveau sur la touche , les valeurs à modifier apparaissent l'une après l'autre à l'écran :

1. « Démarrage - Heure » (sélection possible uniquement pour les prochaines 24 heures)
2. « Mode de fonct. » (présélection du mode de fonctionnement désiré : sauna / évaporateur)
3. « Heure actuelle » à régler
4. « Durée fonct. max. » réglable de 30 minutes jusqu'à 20 heures.



Réglez cette valeur en utilisation privée au max. à 6 heures et en utilisation commerciale au max. à 12 heures, conformément à la norme EN60335-2.

En appuyant à nouveau sur la touche , la commande passe en mode « Preselect. active ».

La commande de sauna se trouve maintenant dans le mode « Preselect. active » et se met en marche selon l'heure et le mode de fonctionnement réglés.



L'heure de démarrage de la présélection ne peut être réglée que pour les prochaines 24 heures.

En appuyant sur la touche , le mode « Preselect. active » est de nouveau arrêté. Si l'interrupteur de contact de porte ou l'interrupteur à bascule du poêle est actionné, la présélection est désactivée (conformément à la norme EN60335-2 - Mise en marche à distance).

9. DURÉE DE FONCTIONNEMENT MAXIMALE

En veille, appuyez sur la touche , l'écran de démarrage apparaît.

En appuyant plus longtemps sur la touche  (2 s) « Presel. prog. Arret » apparaît à l'écran (voir Point 8).

Appuyez 1 x sur la touche . L'écran affiche « Durée de fonctionnement max. ».

La durée de fonctionnement souhaitée peut être réglée par pas de 10 minutes, de 30 minutes à 20 heures, à l'aide des touches plus ou moins.



En utilisation privée max. 6 heures et en utilisation commerciale max. 12 heures (norme EN60335-2).

Presel. prog.	Arret
Duree max.	02:00:00

En appuyant à nouveau sur la touche , la commande bascule vers l'écran de démarrage (si « Présélection = MARCHE » a été sélectionnée, « Présélection activée » apparaît).

10. MESSAGES DE DÉFAUTS

Dans les cas d'une coupure du capteur, d'un manque d'eau et d'un actionnement du capot de protection, le chauffage s'arrête immédiatement. Sur l'écran, le défaut est affiché sur la ligne inférieure de l'affichage.

Messages de défauts possibles:

Error R-Sensor ...	Coupure du capteur de la cabine
Error S-Sensor ...	Coupure du limiteur de sécurité !
Error %-Sensor ...	nterruption du capteur d'humidité
! Pénurie d'eau ! ...	La pénurie d'eau dans le poêle a déclenchée
! Couv. de protect ! ...	Le capot de protection du poêle a été activé

11. ARRÊTS DE SÉCURITÉ

FR

Dans le cas d'une coupure du câble de raccordement vers l'unité de commande ou vers le banc de capteurs, le circuit de chauffage est immédiatement coupé. De plus, la cabine est équipée d'un limiteur de température de sécurité.

Si la température maximale de 128 °C est dépassée, il y a un défaut et le sauna s'arrête. Il est alors impératif de consulter un expert.

En actionnant le capot de protection du poêle (interrupteur à bascule du poêle), le circuit de chauffage est immédiatement coupé et un message de défaut apparaît sur l'écran.

Lors que la pénurie d'eau a déclenchée, l'évaporateur s'éteint et s'allume toutes les 3 secondes (signal sonore pour les poêles avec vibreur sonore intégré). **Respectez le mode d'emploi du poêle de sauna !**

12. COUPURE DE COURANT

Après une coupure de courant, les réglages de base restent stockés, mais il faut cependant lors de la programmation de la présélection à nouveau régler l'heure (voir Point 8).

13. NETTOYAGE

Nettoyez l'unité de commande uniquement à l'aide d'un chiffon doux et humide. N'utilisez pas de produits de nettoyage agressifs ou corrosifs.

14. MISE AU REBUT



Éliminez le matériel d'emballage et la commande conformément à la réglementation locale. Ne pas jeter avec les ordures ménagères.

15. SERVICE APRÈS-VENTE

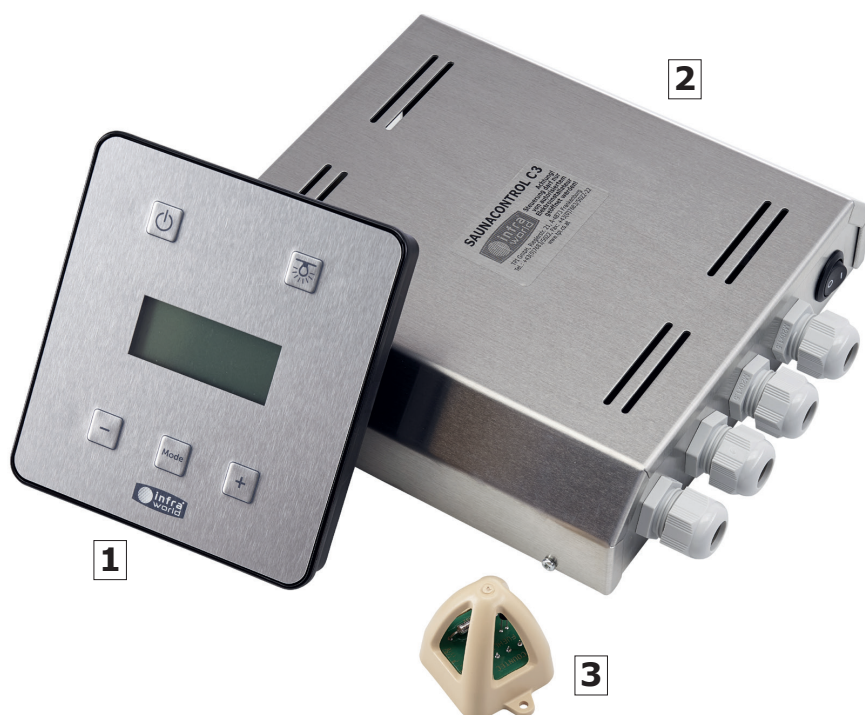
Adresse Service après-vente:

TPI GmbH
Rieglerstr. 21
4873 Frankenburg AUTRICHE
Tél. : +43 / 7683 5022
Adresse courrier électronique : office@tpi.co.at
Internet : www.infracworld.at

Afin que nous puissions répondre rapidement et en toute connaissance de cause à vos questions, veuillez toujours nous indiquer la désignation du type, le numéro d'article et le numéro de série ainsi que le nom du revendeur spécialisé et la date d'achat.

MONTAGE- EN GEBRUIKSAANWIJZING

Nederlands



TECHNISCH GEGEVENS:	
Type:	Saunacontrol C0
Art. nr.:	B6702
Toepassingsgebied:	Multifunctionele besturing voor verdamper- en saunakachels
Aansluitvermogen:	tot 11,0 kW
Bedieningspaneel (HxBxD):	145 x 135 x 24 mm
Vermogenseenheid (HxBxD):	60 x 240 x 215 mm
Bestaande uit:	1 Bedieningspaneel 2 Vermogenseenheid 3 Temperatuursensor met 3,5 m kabel

Onder voorbehoud van technische wijzigingen

INHOUDSOPGAVE

1.	Algemene veiligheidsaanwijzingen	51
2.	Stuklijst.....	52
3.	Technische gegevens	52
4.	Montage / Elektrische installatie	53
5.	Basisinstelling	56
5.1.	Wijzigen van de beeldscherm-taal	56
5.2.	Ventilator-functie.....	56
5.3.	Functie kinderveiligheid	56
6.	Gebruik	57
6.1.	Inschakelen van de sauna	57
6.1.1.	Starten van de sauna	57
6.1.2.	Starten van de sauna met geactiveerde kinderbeveiliging	57
6.1.3.	Mogelijke gebruiksmodi	57
6.2.	Selectie gebruiksmodus	58
6.3.	Inschakelen saunaverlichting	59
6.3.1.	Saunaverlichting bij gebruik	59
6.3.2.	Saunaverlichting bij reiniging	59
6.4.	Uitschakelvertraging van de ventilator	59
6.5.	Uitschakelen	59
6.5.1.	Nadrogen in verdamper modus	59
6.5.2.	Uitschakelen met verdamper-sauna gedurende het gebruik	59
6.5.3.	Uitschakelen in de andere gebruiksmodi	59
6.6.	Weergave van de gebruiksstatistiek	60
7.	Wijzigen van de gebruikswaarden	60
7.1.	Instelling van de gebruiksmodus van de sauna	60
7.2.	Instelling van de gebruiksmodus van de verdamper	61
8.	Voorselectie	61
9.	Max. looptijd	62
10.	Storingsmeldingen	62
11.	Veiligheidsuitschakelingen	62
12.	Stroomuitval	63
13.	Reiniging	63
14.	Afvalverwijdering	63
15.	Service	63

1. ALGEMENE VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN

- De elektrische aansluiting van de saunabesturing mag alleen door een geautoriseerde elektricien uitgevoerd worden.
- De bedieningspaneel en de vermogenseenheid van de besturing moet buiten de saunacabine gemonteerd worden.
- De temperatuursensor moet binnen een straal van 1,5 meter van de kachel gemonteerd worden.
- De aansluiting van de saunabesturing mag alleen in spanningsloze toestand uitgevoerd worden.
- Bij installatie-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden aan de besturing of aan de kachel moeten alle polen van de stroomvoorziening via hun zekeringen van het stroomnet gescheiden worden.
- Neem in ieder geval ook de veiligheids- en installatie-instructies van de cabine- en kachelfabrikant in acht.
- De saunabesturing mag alleen voor het besturen en regelen van een Finse saunakachel en infrarood-stralers, met sauna-toebehoor zoals verlichting en ventilator, gebruikt worden. Maximaal aansluitvermogen 3-fase tot 11 kW.
- Gelieve de veiligheidsaanwijzingen goed door te lezen en bewaar de beschrijving voor noodgevallen in de nabijheid van de saunabesturing.
- De besturing mag niet door kinderen van onder de 8 jaar bediend worden. Bij aanwezigheid van kleine kinderen in de woning, wordt aanbevolen om de kinderveiligheid te activeren.
- De saunabesturing kan door kinderen van boven de 8 jaar evenals door personen met verminderde fysieke, zintuiglijke of mentale vaardigheden en door personen met gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden. Zij moeten echter wel onder toezicht staan of voor het veilige gebruik van de besturing geschoold worden en zij moeten de mogelijke gevaren, die kunnen ontstaan, begrijpen.
- Kinderen mogen niet met de besturing spelen en zij mogen het apparaat alleen onder toezicht reinigen.



Attentie: Vóór de start van het gebruik van de sauna moet gecontroleerd worden, of er brandbaar materiaal, zoals bijv. een handdoek, sauna-emmer, pollepel, enz. op de kachel ligt. Brandgevaar!

- Vermijdt het gebruik van de sauna onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs.



Bij het gebruik van het starten op afstand moet de kachel met een wipschakelaar voor het uitschakelen of met een deurcontactschakelaar uitgerust zijn.

- Wij zijn niet verantwoordelijk voor schade, die door incorrect gebruik of een foutieve installatie ontstaat. Gelieve vóór de ingebruikname van het apparaat nauwkeurig de gebruiksaanwijzing door te lezen.
- Wijzigingen aan de saunabesturing of aan de installatie zijn verboden en kunnen tot onvoorzienbaar gevaar leiden. Neem voor uitbreidingen contact op met de leverancier of de fabrikant.



Attentie levensgevaar: Voer nooit zelf reparatie- en installatiewerkzaamheden uit. De afdekplaat van de behuizing mag alleen door een vakman geopend worden.



Attentie: De vermogenseenheid mag niet in een gesloten schakelkast of in een gesloten saunawand ingebouwd worden.

2. STUKLIJST

- Vermogenseenheid met aluminium behuizing (HxBxD: 60 x 240 x 215 mm)
- Bedieningspaneel met 4-regelig LCD display (HxBxD: 145 x 135 x 24 mm) met achtergrondbelichting, 3 m verbindingkabel naar de vermogenseenheid
- Sensorhouder (veiligheids- en ruimte-temperatuursensor) met 3,5 m siliconenkabel
- Montage- en gebruiksaanwijzing
- Boorsjabloon

3. TECHNISCH GEGEVENS

- | | | |
|------------------|--------------|---|
| • Regel-bereiken | Sauna modus: | Cabinetemp.: 30 - 110 °C, Looptijd: 30 min – 20 uur |
| | Verdamper: | Cabinetemp.: 30 - 65 °C, Looptijd: 30 min - 20 uur, 10 - 85 % rel. luchtvochtigheid |
- Nominale spanning: 400 V, 3N AC, 50 Hz
 - Vermogen:

max. 11 kW in sauna modus, uitbreidbaar door het aansluiten van een vermogensschakelaar
max. 7,2 kW en 3,5 kW verdamper in verdamper modus
 - Verlichting: 230 V AC, 100 W
 - Ventilator-functie: 230 V AC, 100 W, uitschakelvertraging tot 60 min. programmeerbaar
 - Omgevingstemperatuur: 0 - 40 °C
 - Opslagtemperatuur: -20 - 70 °C
 - Verwarmingstijdbegrenzing: tot 6 (20) uur instelbaar
 - Foutmelding: automatische foutdetectie met tekstweergave op het LCD-beeldscherm bij kabelbreuk of een kapotte sensor
 - Veiligheidsuitschakeling: oververhittingszekering in sensorhouder
 - Watertekort: externe bewaking, zoemer in verdamperkachel, aanduiding op de lcd-display
 - Aansluiting voor watertekort, beschermkap en/of deurcontact
 - Aansluiting voor een vermogensuitbreiding met veiligheids- en regelbescherming
 - Extra 230 v uitgang voor kleurenlicht of muziekvoorziening
 - Hoofdschakelaar apparaat (Power On/Off), geen stand-by verbruik
 - Programmering blijft bij stroomuitval behouden
 - Kinderveiligheid activeerbaar
 - Voorselectietijd in verbinding met deurcontactschakelaar of wipschakelaar activeerbaar
 - Bedrijfs- en verwarmingsstatistiek van de totale looptijd oproepbaar
 - Menu-navigatie in Duits en Engels (optioneel: Italiaan, Frans, Nederlands)
 - Optie: aansluiting voor starten op afstand in verbinding met deurcontactschakelaar of wipschakelaar mogelijk (start-impuls of continu contact)

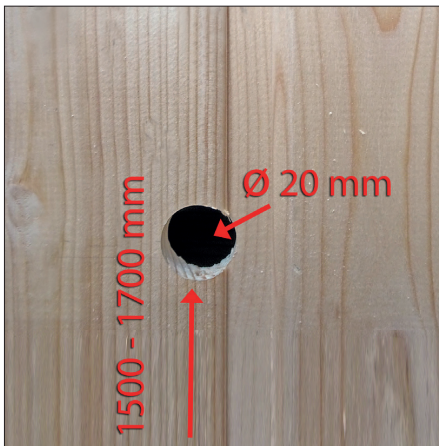
4. MONTAGE

4.1. Vermogenseenheid:

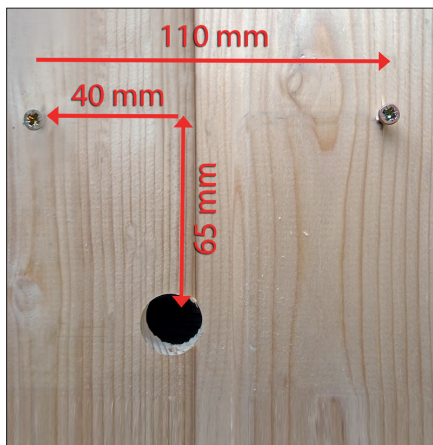
De vermogenseenheid wordt op het dak van de saunacabine gelegd en met twee schroeven bevestigd.

4.2. Montage van het bedieningspaneel voor ophangen aan de buitenwand: (zie meegeleverde boorsjabloon):

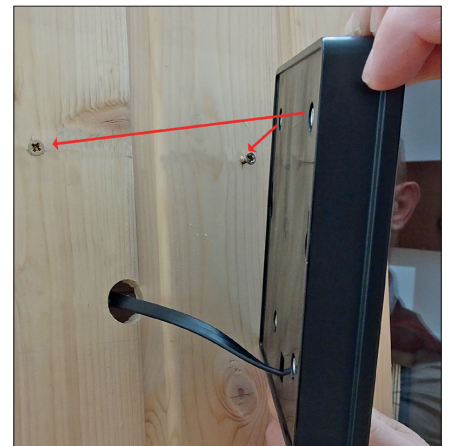
- I. Boor een gat met een diameter van 20 mm op de positie van de kabelgoot, op een hoogte van ca. 1500 – 1700 mm (afb. 1).
- II. Meet vanaf het geboorde gat 65 mm naar boven en vervolgens 40 mm naar links. Dit geeft u de positie van de linkse bevestigingsschroef (afb. 2).
- III. Monteer de rechter bevestigingsschroef op een horizontale afstand van 110 mm (afb. 2).
- IV. Trek vervolgens de zwarte verbindingskabel met een intrekhelp door het geboorde gat tot op het dak en verbindt de kabel met de vermogenseenheid (afb. 4).
- V. Sluit de boring af met isolatiewol of met plakband.
- VI. Hang tenslotte het bedieningspaneel op de vooraf bevestigde schroeven (afb. 3).



Afb. 1



Afb. 2



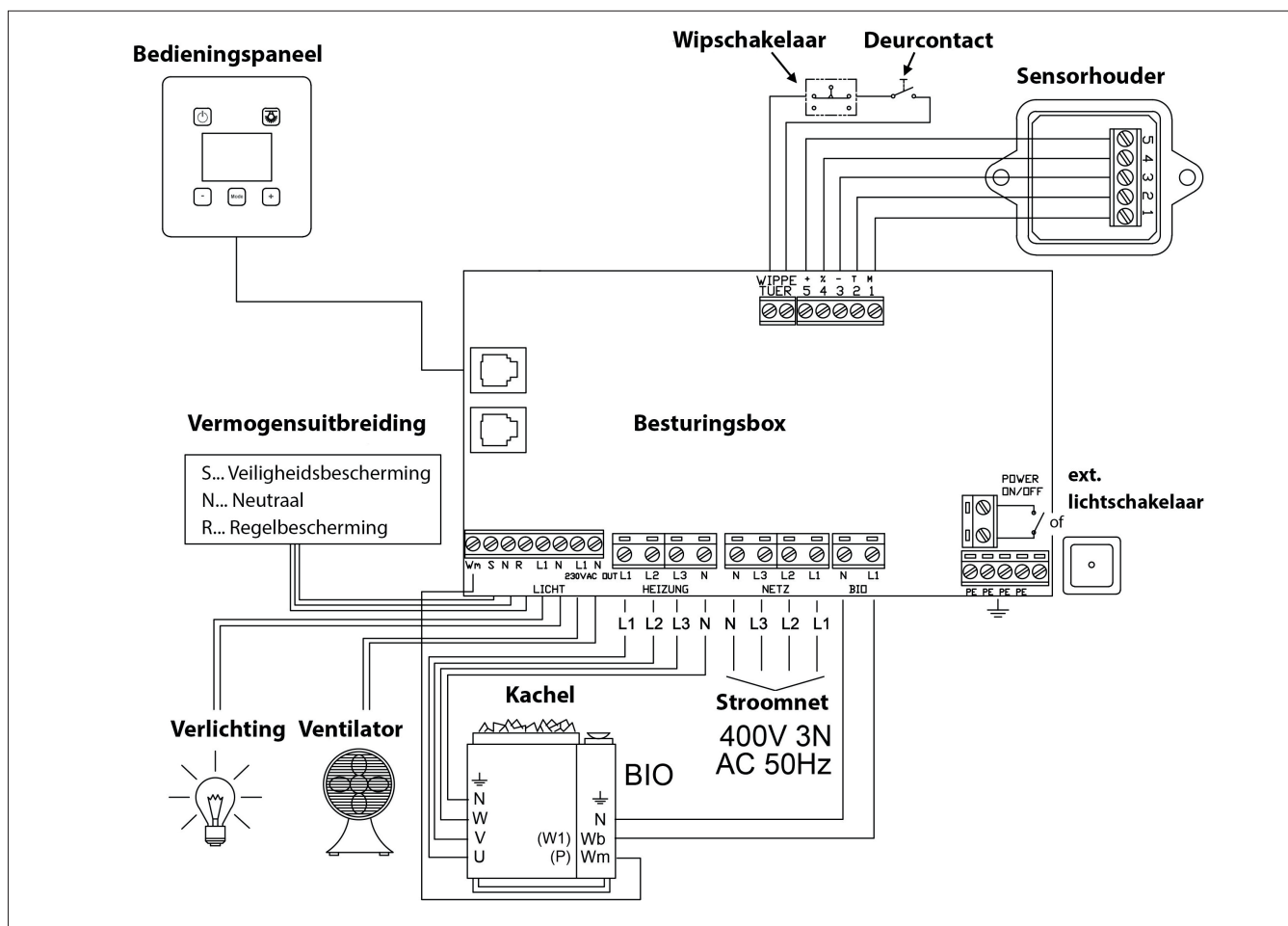
Afb. 3



Afb. 4

4.3. Elektrische installatie:

Sluit het bedieningspaneel aan volgens de hieronder afgebeelde elektrische installatie-instructie (afb. 5).



Afb. 5

Aansluiten van de verdamper:

Voor het aansluiten van de verdamper (Bi-O) heeft u een geschikte siliconenkabel met 1,5 mm² nodig



Attentie: Let op de correcte aansluiting van de klem L1 (Bi-O) met de verdamper Wb (bij sommige kachels ook met W1 gekenmerkt). De besturing herkent het watertekort van de verdamper. Hiervoor watertekort WM (bij sommige saunakachels is deze klem ook met P (Protect) gekenmerkt) verbinden.



Attentie: De installatie van de vermogensseenheid mag alleen door een erkende elektrische installateur, met inachtneming van de van toepassing zijnde richtlijnen, uitgevoerd worden.

Alle elektrische aansluitleidingen, die binnen in de saunacabine verlegd worden, moeten voor een omgevingstemperatuur van tenminste 170 °C geschikt zijn. Verder mag de besturing alleen over een vaste aansluiting met het stroomnet verbonden zijn.



Aanwijzing: Bij gebruik van een voorselectie-functie of het starten op afstand, moet volgens de norm EN 60335-1 resp. EN 60335-2-53 een deurcontact schakelaar of een wipschakelaar (afdekbescherming) gebruikt worden.

Deze deurcontact schakelaar resp. wipschakelaar wordt aan de klem "Wip/Deur" aangesloten (worden beide gebruikt, dan moeten ze in serie geschakeld worden).

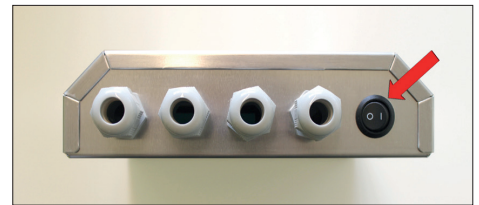
Wanneer de voorselectie-functie geactiveerd is, wordt door het openen van de deur van de sauna resp. het bedienen van de wipschakelaar de voorselectie gedeactiveerd (volgens norm EN 60335-1, EN 60335-2-53).

Om de voorselectie-functie na het openen van de deur resp. het bedienen van de wipschakelaar opnieuw te gebruiken, moet deze opnieuw geactiveerd worden.

4.4. Apparaatschakelaar (Switch off):

Aan de achterkant van de vermogenseenheid bevindt zich een apparaatschakelaar. Hiermee kan het elektrische gedeelte van het stroomnet gescheiden worden (afb. 6).

Indien nodig, kan de apparaatschakelaar overbrugd worden en door een externe AAN/UIT schakelaar vervangen worden (afb. 5).



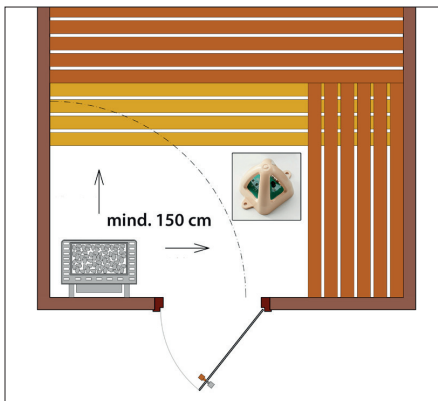
Afb. 6

4.5. Montage temperatuursensor:

Op een straal van 150 - 170 cm afstand tot aan de saunakachel (afb. 7), een gat met een diameter van 7 mm boren (bij voorkeur in het midden van een geprofileerde lat).

Trek vervolgens de meegeleverde 5-aderige siliconenkabel (5 x 0,5 mm) door de opening en telkens met een 1 op 1 verbinding (dus 1 met 1, 2 met 2,...) met de sensor en met de vermogenseenheid verbinden.

Bevestig de sensor met twee schroeven tegen het plafond van de sauna (afb. 9).



Afb. 7



Afb. 8



Afb. 9

4.6. Montage saunaverlichting:

Boor voor de aansluitkabel van de saunaverlichting een gat op de gewenste positie in het dak van de sauna.

De saunaverlichting kan op ieder gewenste plaats in de sauna gemonteerd worden, met uitzondering van de plaats direct boven de opstijgende hete lucht stroom van de saunakachel.

5. BASISINSTELLING

5.1. Wijzigen van de beeldscherm-taal

Saunacontrol C0	

Infraworld	V5.2f
M=Keuze, Licht	

Deze instelling op het beeldscherm wordt de programmeermodus genoemd.

Met ingedrukte  drukknop en een korte druk op de  drukknop kan de taal gewijzigd worden (met uitgeschakeld sauna, stand-by).

** LANGUAGE **	

Dutch	
+ Change, M Exit	

Wijzigen van de taal door op de  drukknop te drukken.
(German → English → German...).

Bevestigen door op de  drukknop te drukken.

5.2. Ventilatorfunctie activeren (indien nodig)

Met ingedrukte  drukknop en een korte druk op de  drukknop wordt de ventilatorfunctie geactiveerd (met uitgeschakelde sauna, stand-by).

** Ventilator **	

JA	
+ Change, M Exit	

Met de  drukknop kan deze in- of uitgeschakeld worden. Bevestigen door op de  drukknop te drukken.
(Aanwijzing: Door op de  drukknop te drukken komt men automatisch terecht bij de functie "Kinderveiligheid activeren".)

NL 5.3. Functie Kinderveiligheid

Via de ventilator-functie (zie punt 5.2) bereikt u de functie "Kinderveiligheid activeren".

Met de  drukknop kan deze in- of uitgeschakeld worden.

Bevestigen door op de  drukknop te drukken (zie punt 6.1.2).

6. GEBRUIK

Beeldschermweergave in de gebruiksmodus

Gebruiksmodus:

Sauna
Bio-Sauna
Drogen

Bio 1:25:32
Rel.vocht: 48 %
Temp.: 50 °C
(modus)

Looptijd

Actuele
luchtvochtigheid
in de cabine

Actuele temperatuur
van de cabine

6.1. Inschakelen sauna

6.1.1. Starten van de sauna

Na indrukken van de  -toets verschijnt het startbeeldscherm.

6.1.2. Starten van de sauna met geactiveerde kinderveiligheid

Verschijnt er bij het inschakelen  "L O C K E D" op het beeldscherm, dan is de kinderveiligheid actief. Met ingedrukte Plus en Min-toetsen en een korte druk op de  -toets wordt de kinderveiligheid gedeactiveerd. Na het uitschakelen van de sauna is de kinderveiligheid automatisch weer actief.

6.1.3. Mogelijke gebruiksmodi

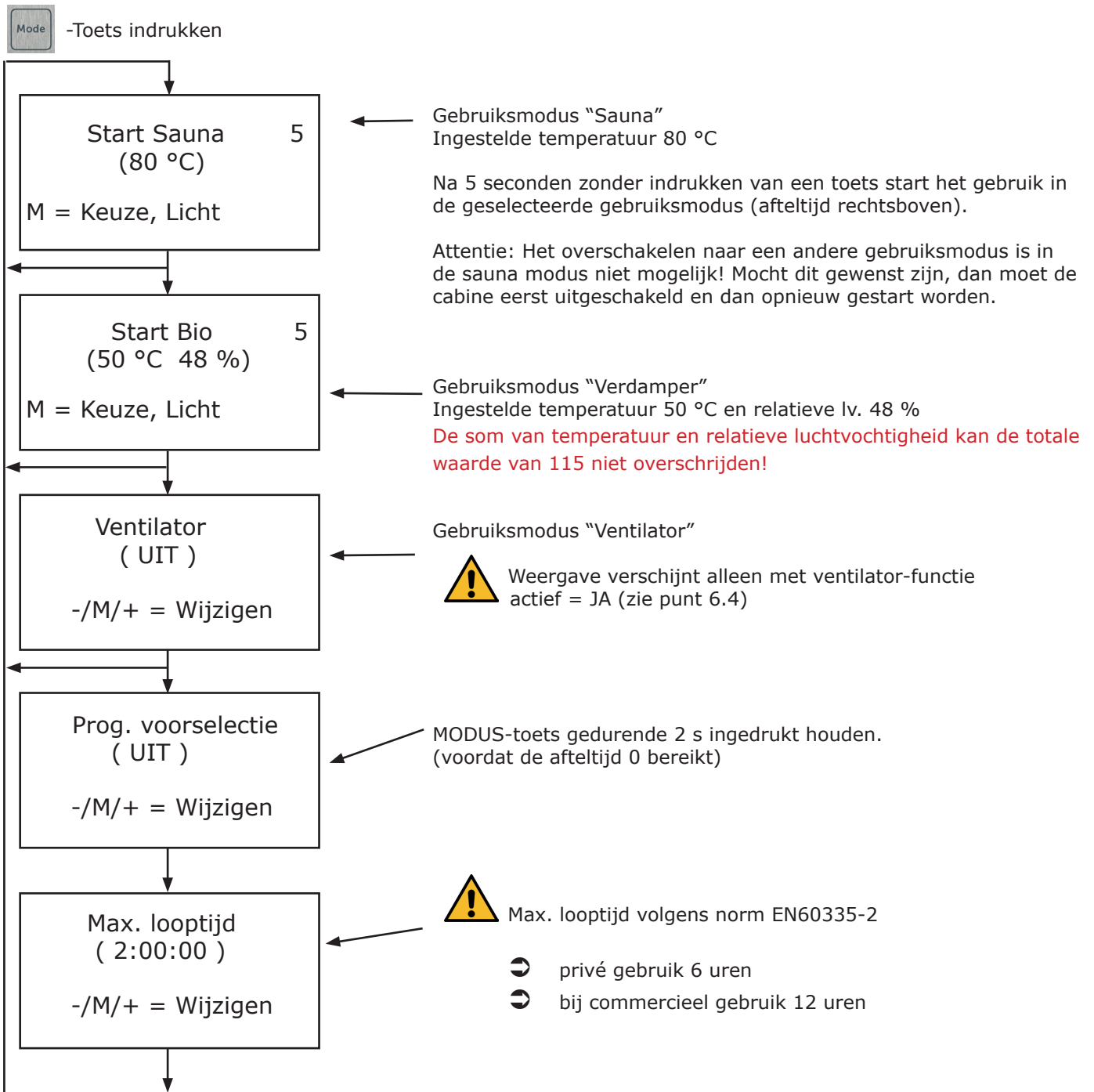
Door meerdere malen op de  drukknop te drukken de gewenste gebruiksmodus selecteren:

- 1x voor Sauna
- 2x voor Bio-sauna
- 3x voor fan [alleen met Ventilatorfunctie actief = JA] (zie punt 5.2)

Na het verstrijken van de afteltijd (telt rechts boven op het beeldscherm van 5 tot 0) wordt de geselecteerde gebruiksmodus geactiveerd. De sauna start met de laatst ingestelde waarden.

Wordt de  -toets gedurende 2 s ingedrukt (voordat de afteltijd 0 bereikt), dan belandt u in de programmeermodus (zie punt 8. Voorselectie).

6.2. Selectie gebruiksmodus:



6.3. Inschakelen saunaverlichting

6.3.1. Saunaverlichting bij gebruik

Door indrukken van de  -toets wordt de saunaverlichting IN- resp. UIT-geschakeld.

6.3.2. Saunaverlichting bij reiniging

Met de  -toets inschakelen (het startbeeldscherm verschijnt).

De verlichting kan nu met de  -toets IN- resp. UIT-geschakeld worden.

6.4. Uitschakelvertraging van de ventilator



Deze weergave verschijnt alleen met de ventilatorfunctie actief = JA (zie punt 5.2).

Met de  -toets inschakelen (het startbeeldscherm verschijnt).  -Toets meerdere malen indrukken, totdat op het beeldscherm "Ventilator" verschijnt. Met de  -toets wordt de ventilator ingeschakeld.

Iedere druk op de  -toets verlengt de looptijd met 15 minuten (Iedere druk op de Minus-toets vermindert de looptijd met 15 minuten).

Maximaal zijn 60 minuten mogelijk. Na het verstrijken van de ingestelde tijd, wordt de besturing automatisch uitgeschakeld.

Door indrukken van de  of  -toets wordt het ventilatorprogramma beëindigd.

6.5. Uitschakelen

Wanneer de ingestelde looptijd verstreken is, wordt de cabine automatisch uitgeschakeld.

6.5.1. Nadrogen in verdamper modus:

In de verdamper modus begint een droogfase van 30 minuten bij 80 °C (Beeldschermweergave "Drogen"). De ventilator wordt gedurende de droogfase (met ventilator-functie actief = Ja) ingeschakeld.

Om de cabine tijdens het gebruik uit te schakelen resp. het drogen moet de  -toets ingedrukt worden.

6.5.2. Uitschakelen met verdamper-sauna gedurende het gebruik:

- 1 x  -Toets... Start droogmodus (30 min., 80 °C)
- 2 x  -Toets... Terug naar het startbeeldscherm
- 3 x  -Toets... Besturing wordt uitgeschakeld (Stand-by)

6.5.3. Uitschakelen in de andere gebruiksmodi:

- 1 x  -Toets... Terug naar het startbeeldscherm
- 2 x  -Toets... Besturing wordt uitgeschakeld (Stand-by)

6.6. Weergave van de gebruiksstatistiek

Met ingedrukte  -toets en het korte indrukken van de  -toets wordt de gebruiksstatistiek weergegeven (met uitgeschakelde sauna, stand-by).

Bedr. Uren:	426:59	Gebruiksuren totaal (uren, minuten)
Sauna 102:12	218:48	
Verdamper 102:12	187:02	
Gebruiksmodus	Verwarmingstijd kachel	Bedrijfsuren

Beëindigen door indrukken van de  -toets

7. WIJZIGEN VAN DE GEBRUIKSWAARDEN

Om de waarden te wijzigen, moet de sauna in de desbetreffende gebruiksmodus ingeschakeld zijn (Sauna, Verdamper).

In het algemeen kunnen door het indrukken van de  drukknop de instelbare factoren geselecteerd worden. Na 5 seconden zonder een druk op een drukknop worden de ingestelde waarden overgenomen en schakelt de sauna naar de normale modus over.

7.1. Instelling gebruiksmodus sauna

De cabine is in de gebruiksmodus sauna ingeschakeld (zie punt 6.2).

Temperatuur:

1 x  De gewenste temperatuur met de Plus of de Min toets instellen. Met stappen van een graad kan er tussen 30 en 110 °C ingesteld worden.

Ventilator: [ alleen bij Ventilatorfunctie = JA] (zie punt 5.2).

2 x  Met de Plus-toets wordt de ventilator ingeschakeld, met de Minus-toets uitgeschakeld.

7.2. Instelling gebruiksmodus Verdamer

De cabine is in de gebruiksmodus "Verdamer" ingeschakeld (zie punt 6.2).

Informatie: Eerst de gewenste temperatuur (bijv. 50 °C) en aansluitend de luchtvochtigheid (bijv. 48 %) instellen. **De som van temperatuur en relatieve luchtvochtigheid kan de totale waarde van 115 niet overschrijden!**

Temperatuur:

- 1 x  Op het beeldscherm staat "Cabinetemp." – de gewenste temperatuur met de Plus of de Min drukknop instellen. Met stappen van een graad kan er tussen 30 en 65 °C ingesteld worden.

Luchtvochtigheid:

- 2 x  Op het beeldscherm staat "% Rel. lv." – de gewenste luchtvochtigheid met de Plus of de Min drukknop instellen. Met stappen van een procent kan er tussen 10 en 85 procent ingesteld worden.

Ventilator: [ alleen bij Ventilatorfunctie = JA] (zie punt 5.2).

- 3 x  Op het beeldscherm staat "Ventilator". Met de Plus drukknop wordt de ventilator ingeschakeld, met de Min drukknop wordt deze uitgeschakeld.

8. VOORSELECTIE



De voorselectie mag alleen in verbinding met een kachel-beschermkap of deurcontactschakelaar gebruikt worden.

In Stand-by de  -toets indrukken, het startbeeldscherm verschijnt.

Door langer indrukken van de  -toets (2 s) verschijnt op het beeldscherm "Voorselectie UIT", met de  -toets kan naar "Voorselectie AAN" gewisseld worden.

Door nogmaals indrukken van de  -toets verschijnen de te wijzigen waarden één voor één op het beeldscherm:

1. "Starttijd" (Selectie alleen voor de volgende 24 uren mogelijk)
2. "Gebruikswijze" (Voorselectie van de gewenste gebruiksmodus: Sauna / Verdamer)
3. "Actuele tijd" instellen
4. "Maximale looptijd" van 30 minuten tot 20 uren instelbaar



In privé gebruik max. 6 uren, in commercieel gebruik max. 12 uren instellen volgens norm EN60335-2.

Door het nogmaals indrukken van de  -toets wisselt de besturing in de modus "Voorselectie actief".

De saunabesturing bevindt zich nu in de modus "Voorsel. actief" en wordt volgens de ingestelde kloktijd en bedrijfsmodus ingeschakeld.



De voorselectie starttijd kann alleen binnen de volgende 24 uren ingesteld worden.

Door indrukken van de  -toets wordt de modus "Voorsel. actief" opnieuw uitgeschakeld. Wordt de deurcontactschakelaar resp. de het deurcontact of de wipschakelaar bediend, dan wordt de voorselectie gedeactiveerd (volgens norm EN60335-2 - Op afstand werken).

9. MAXIMALE LOOPTIJD

In Stand-by de -toets indrukken, het startbeeldscherm verschijnt.

Door langer indrukken van de -toets (2 s) verschijnt op het beeldscherm "Voorselectie UIT", (zie punt 8).

1 x -toets indrukken. Op het beeldscherm verschijnt "Max.looptijd".

De gewenste looptijd is met de Plus of Minus-toets in stappen van 10 minuten van 30 minuten tot 20 uren instelbaar.



in privé gebruik max. 6 uren, in commercieel gebruik max. 12 uren (norm EN60335-2).

Voorselectie	UIT
Max. looptijd	02:00:00

Door het nogmaals indrukken van de -toets wisselt de besturing naar het startbeeldscherm (wanneer "Voorselectie = AAN" geselecteerd is, verschijnt "-Voorselectie actief-").

10. STORINGSMELDINGEN

Bij een sensorstoring, watergebrek en open beschermkap wordt de verwarming onmiddellijk uitgeschakeld. Op het beeldscherm wordt de storing op de onderste beeldschermregel weergegeven.

Mogelijke storingsmeldingen:

Error R-Sensor ...	Onderbreking van de cabinesensor
Error S-Sensor ...	Onderbreking van de veiligheidsbegrenzer
Error %-Sensor ...	Onderbreking van de vochtigheidssensor
! Watertekort ! ...	Watertekort in de kachel getriggerd
! Beschermkap ! ...	Beschermkap van de kachel werd geactiveerd

11. VEILIGHEIDSUITSCHAKELINGEN

Bij een onderbreking in de verbindingskabel naar het bedieningspaneel of de sensorhouder wordt het verwarmingscircuit onmiddellijk onderbroken. Bovendien is de cabine met een veiligheidstemperatuurbegrenzer uitgerust.

Wanneer de maximale temperatuur van 128 °C overschreden wordt, bestaat er een storing en wordt de sauna uitgeschakeld. Er moet absoluut een vakman geraadpleegd worden.

Bij het activeren van de beschermkap van de kachel (wipschakelaar) wordt het verwarmingscircuit onmiddellijk onderbroken en verschijnt er een foutmelding op het beeldscherm.

Bij het triggeren van watertekort wordt de verdamer iedere 3 seconden uit- en ingeschakeld (akoestisch waarschuwingssignaal bij een kachel met geïntegreerde zoemer). **De gebruiksaanwijzing van de sauna-kachel in acht nemen!**

12. STROOMUITVAL

De basisinstellingen blijven ook na een stroomuitval opgeslagen, wel moet zo nodig bij het programmeren van de voorselectie de tijd klok opnieuw ingesteld worden (zie punt 8).

13. REINIGING

Reinig het bedieningspaneel alleen maar met een vochtige, zachte doek. Geen agressieve oplos- of schoonmaakmiddelen gebruiken.

14. AFVALVERWIJDERING



Het verpakkingsmateriaal en de besturing volgens de plaatselijk geldende voorschriften weggooien. Niet met het huisvuil weggooien.

15. SERVICE

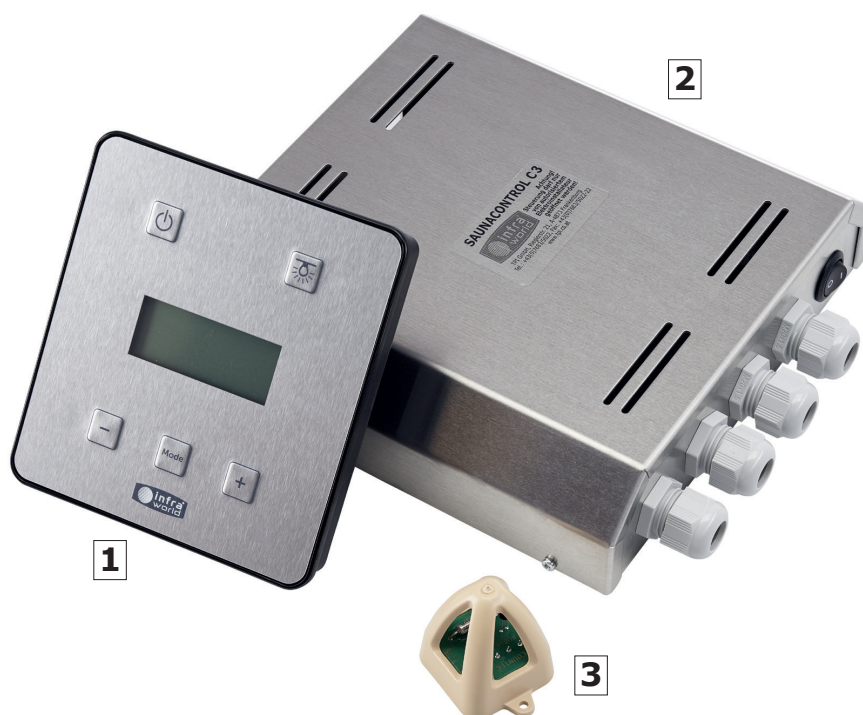
Adres van de service-dienst:

TPI GmbH
Rieglerstr. 21
4873 Frankenburg Oostenrijk
Tel.: +43 / 7683 5022
E-Mail: office@tpi.co.at
Internet: www.infracworld.at

Om uw vragen snel en vakkundig te kunnen beantwoorden, verzoeken wij u ons altijd de typeaanduiding, het artikel- en serienummer, alsmede de naam van de leverancier en de datum van aankoop te vermelden.

ISTRUZIONI PER L'USO E IL MONTAGGIO

Italiano



DATI TECNICI:	
Tipo:	Saunacontrol C0
Art. n.:	B6702
Ambito di utilizzo:	Centralina multifunzione per evaporatore e stufa per sauna
Potenza di allacciamento:	fino a 11,0 kW
Unità di comando (HLP):	145 x 135 x 24 mm
Unità di potenza (HLP):	60 x 240 x 215 mm
Unità composta da:	1 unità di comando 2 unità di potenza 3 sensore della temperatura con cavo di 3,5 m

INDICE

1.	Avvertenze generali di sicurezza	67
2.	Lista dei componenti	68
3.	Dati tecnici	68
4.	Montaggio / Allacciamento elettrico	69
5.	Impostazioni iniziali	72
5.1.	Modificare la lingua dello schermo	72
5.2.	Attivazione funzione Ventola	72
5.3.	Attivazione funzione Blocco bambini	72
6.	Funzionamento	73
6.1.	Accensione della sauna	73
6.1.1.	Avviare la sauna	73
6.1.2.	Avviare la sauna con blocco bambini attivo	73
6.1.3.	Modalità operative disponibili	73
6.2.	Selezionare la modalità di funzionamento	74
6.3.	Accensione della lampada della sauna	75
6.3.1.	Lampada della sauna in funzionamento	75
6.3.2.	Pulizia della lampada della sauna	75
6.4.	Aeratore - Arresto ritardato	75
6.5.	Spegnimento	75
6.5.1.	Asciugatura in seguito a utilizzo della modalità vapore	75
6.5.2.	Spegnimento sauna con evaporatore in fase di funzionamento	75
6.5.3.	Spegnimento in altre modalità di funzionamento	75
6.6.	Visualizzare le statistiche di funzionamento	76
7.	Modificare i parametri di funzionamento	76
7.1.	Impostare la modalità di funzionamento Sauna	76
7.2.	Impostare la modalità di funzionamento Evaporatore	77
8.	Preselezione	77
9.	Durata massima in funzionamento	78
10.	Segnali di guasto	78
11.	Interruttori di sicurezza	78
12.	Interruzione dell'alimentazione di corrente	79
13.	Pulizia	79
14.	Smaltimento	79
15.	Assistenza	79

1. AVVERTENZE GENERALI DI SICUREZZA

- L'allacciamento elettrico della centralina deve essere eseguito esclusivamente da elettricista autorizzato.
- L'unità di comande e di potenza della centralina deve essere installata all'esterno della sauna.
- Il sensore della temperatura deve essere installato a una distanza di 1,5 m dalla stufa.
- L'allacciamento della centralina deve essere eseguito esclusivamente in assenza di tensione sulla rete.
- In caso di interventi di installazione, manutenzione o riparazione alla centralina o alla stufa, l'alimentazione deve essere scollegata dalla rete su tutti i poli mediante interruttori di sicurezza.
- È necessario osservare anche le avvertenze di sicurezza e per l'installazione fornite dal produttore della sauna e della stufa.
- La centralina può essere utilizzata solo per la gestione e la regolazione di stufe per saune finlandesi e radiatori a infrarossi, inclusi accessori come sistemi di illuminazione e ventola.
Potenza massima di allacciamento tre fasi 11 KW.
- Leggere attentamente le avvertenze di sicurezza e conservarle nelle immediate vicinanze della centralina per eventuali consultazioni future.
- La centralina non deve essere utilizzata da bambini di età inferiore a 8 anni: in presenza di bambini piccoli, si consiglia di attivare l'apposito blocco.
- La centralina può essere utilizzata da bambini di età superiore a 8 anni, persone con capacità fisiche, sensoriali e mentali limitate e carenti di esperienza e conoscenze; tali soggetti devono tuttavia essere supervisionati o informati su come utilizzare in sicurezza l'unità di comando e sui possibili pericoli che potrebbero verificarsi.
- Non far giocare i bambini con la centralina e pulire l'unità solo sotto supervisione.



Attenzione: prima di avviare la sauna è necessario controllare che sulla stufa non siano presenti materiali infiammabili, come per esempio asciugamani, mastelli, mestoli, ecc. Pericolo di incendio!

- Evitare di entrare in sauna sotto l'effetto di alcool, medicinali o droghe.



In caso di utilizzo di azionamento a distanza, la stufa deve essere dotata di interruttore di sicurezza per lo spegnimento o interruttore di contatto della porta.

- Non ci assumiamo alcuna responsabilità per eventuali danni causati da utilizzo improprio o installazione non corretta. Si prega di leggere con attenzione le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione dell'apparecchio.
- Non sono ammesse modifiche di installazione o alla centralina; tali interventi possono causare rischi imprevisti. Per eventuali interventi di modifica, contattare il fornitore o il produttore del prodotto.



Attenzione, pericolo di morte: non effettuare mai interventi di riparazione e di installazione autonomamente. La copertura dell'unità può essere rimossa solo da personale specializzato.



Attenzione: l'unità di potenza non può essere installata all'interno di pannello di comando o di parete della sauna se chiusi.

2. LISTA DEI COMPONENTI

- Unità di potenza con struttura in alluminio (AxLxP: 60 x 240 x 215 mm)
- Unità di comando con schermo lcd a quattro righe con retroilluminazione (AxLxP: 145 x 135 x 24 mm), cavo 3 m per il collegamento all'unità di potenza
- Pannello del sensore (sensore di sicurezza per la rilevazione della temperatura ambiente) con cavo in silicone da 3,5 m
- Istruzioni per l'uso e il montaggio
- Maschera di foratura

3. DATI TECNICI

• Gamme di controllo	Funzionamento sauna:	temperatura ambiente: 30 - 110 °C, durata funzionamento: 30 min. - 20 ore
	Evaporatore:	temperatura ambiente: 30 - 65 °C, durata funzionamento: 30 min. - 20 ore, umidità relativa dell'aria 10 - 85 %
• Tensione nominale:	400 V, 3N AC, 50 Hz	
• Potenza:	max. 11 kW con sauna in funzionamento, ampliabile mediante collegamento a dispositivo di potenza	
	max. 7,2 kW e 3,5 kW evaporatore in funzionamento	
• Sistema di illuminazione:	230 V AC, 100 W	
• Funzione ventola:	230 V AC, 100 W, arresto ritardato programmabile fino a 60 min.	
• Temperatura ambiente:	0 - 40 °C	
• Temperatura di deposito:	-20 - 70 °C	
• Limitazione tempo di riscaldamento:	fino 6 (20) ore regolabile	
• Rilevazione guasti:	Rilevazione automatica dei guasti con messaggio di testo su schermo LCD in caso di interruzione dell'alimentazione o di guasto al sensore	
• Spegnimento di sicurezza:	Interruttore di sicurezza in caso di temperatura eccessiva sul pannello del sensore	
• Assenza di acqua:	monitoraggio esterno, sistema di segnalazione nella stufa della sauna, indicato sul display	
• Collegamento per assenza di acqua, copertura di protezione e/o contatto porta		
• Collegamento per ampliamento potenza con protezione di sicurezza e regolazione		
• Uscita supplementare da 230 V per luci colorate e musica		
• Interruttore principale dispositivo (power on/off), nessun consumo in standby		
• La programmazione rimane in memoria anche in caso di interruzione di corrente		
• Blocco bambini		
• Preselezione abbinabile a interruttore di contatto della porta o interruttore di sicurezza		
• Possibilità di consultare le statistiche di funzionamento e riscaldamento per l'intero periodo di attività		
• Menù in tedesco, inglese (opzionale: italiano, francese, olandese)		
• <u>Optional</u> : collegamento per avvio a distanza mediante interruttore a contatto della porta o interruttore di sicurezza (impulso di avvio o contatto prolungato)		

4. MONTAGGIO

4.1. Unità di potenza:

L'unità di potenza viene posizionata sul tetto della sauna ed assicurata mediante due viti.

4.2. Montaggio dell'unità di comando, installazione sulla parete esterna: (cfr. dima di foratura allegata):

- I. A un'altezza di circa 1500 – 1700 mm, praticare un foro di 20 mm di diametro nel punto in cui viene posizionata la canaletta (fig. 1).
- II. Dal foro, misurare 65 mm in altezza e quindi 40 mm verso sinistra; in questo modo si ottiene la posizione della vite di fissaggio sinistra (fig. 2).
- III. Fissare la vite destra orizzontalmente a una distanza di 110 mm (fig. 2).
- IV. Utilizzando l'apposito strumento, passare il cavo nero attraverso il foro sul tetto e collegarlo all'unità di potenza (fig. 4).
- V. Sigillare il foro con lana di roccia o nastro adesivo.
- VI. Assicurare quindi l'unità di comando alle viti precedentemente applicate (fig. 3).

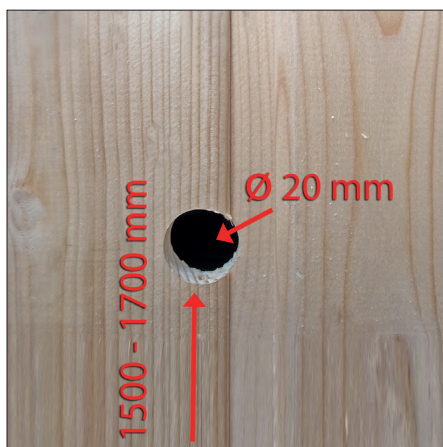


fig. 1

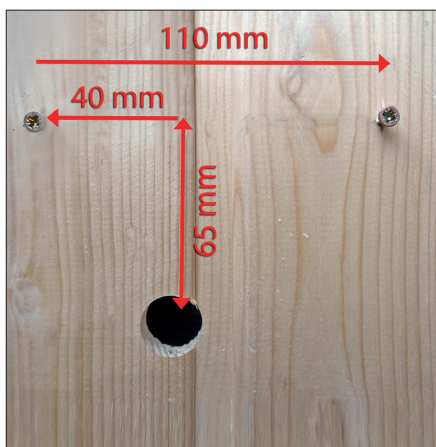


fig. 2

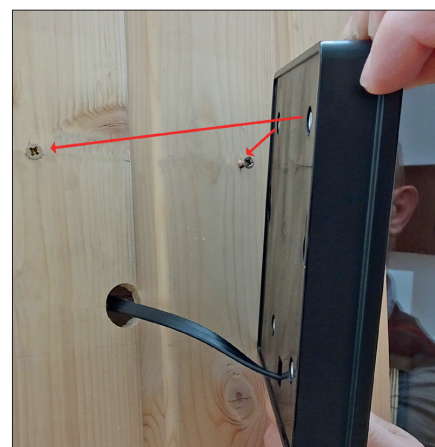


fig. 3

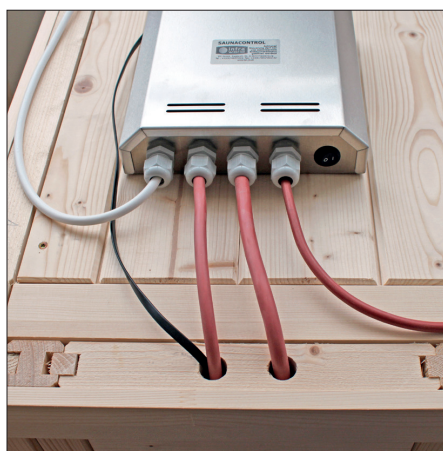


fig. 4

4.3. Allacciamento elettrico:

Collegare l'unità di comando in base al seguente schema di installazione (fig 5).

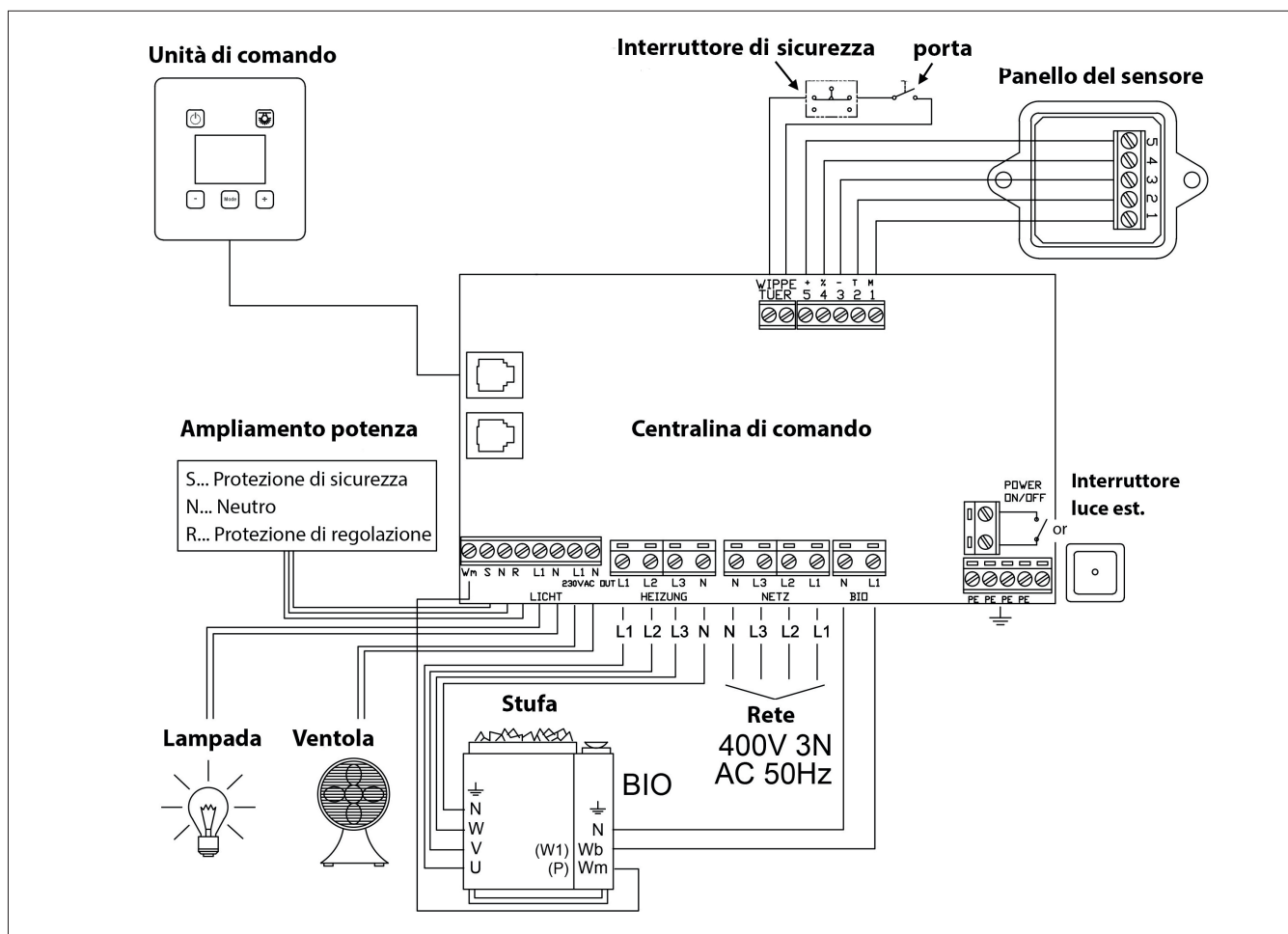


fig. 5

Collegamento dell'evaporatore:

Per realizzare il collegamento dell'evaporatore (Bi-O) è necessario disporre di un cavo in silicone idoneo di $1,5 \text{ mm}^2$



Attenzione: fare attenzione a collegare correttamente il morsetto L1 (Bi-O) con l'evaporatore Wb (in alcune stufe identificato anche con W1). La centralina rileva l'assenza di acqua nell'evaporatore; per consentire tale operazione, collegare Assenza di acqua Wm (in alcune stufe questo morsetto è identificato anche con la lettera P (Protect)).



Attenzione: l'installazione deve essere effettuata esclusivamente da elettricista autorizzato nell'osservanza delle disposizioni in materia.

Tutti i collegamenti elettrici realizzati all'interno della sauna devono essere idonei a tollerare una temperatura minima di 170 °C; la centralina deve inoltre essere collegata solo mediante linea fissa alla rete.



Nota: se si utilizza la funzione di preselezione o di avvio a distanza, ai sensi della norma EN 60335-1 e EN 60335-2-53 è necessario adottare un interruttore di contatto per la porta o un interruttore di sicurezza (protezione di copertura).

Questi dispositivi vengono collegati al morsetto „Interruttore di sicurezza/Porta“ (se impiegati entrambi, devono essere utilizzati in serie).

Se la funzione di preselezione è attivata, l'apertura della porta della sauna o l'attivazione dell'interruttore di sicurezza per lo spegnimento comportano la disattivazione della preselezione (ai sensi delle norme EN 60335-1, EN 60335-2-53).

Per utilizzare nuovamente la preselezione in seguito all'apertura della porta o all'attivazione dell'interruttore di sicurezza per lo spegnimento, è necessario riattivare la funzione.

4.4. Interruttore del dispositivo (switch off):

Sul lato posteriore dell'unità di potenza è presente un interruttore che consente di scollegare l'alimentazione dell'elettricità dalla rete (fig. 6).

In caso di necessità, l'interruttore può essere scollegato per utilizzare al suo posto un interruttore ON/OFF esterno (fig. 5).



fig. 6

4.5. Installazione del sensore della temperatura:

A una distanza di 150 - 170 cm di raggio dalla stufa della sauna (fig. 7), praticare un foro di 7 mm di diametro nel tetto della cabina (preferibilmente al centro di una tavola).

Passare il cavo in silicone a 5 poli in dotazione (5 x 0,5 mm) attraverso l'apertura e collegarlo con collegamento 1 a 1 (ovvero 1 su 1, 2 su 2) con il sensore e l'unità di potenza.

Assicurare il sensore con due viti al soffitto della sauna (fig. 9).

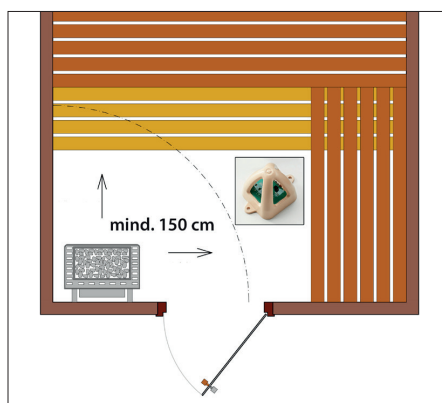


fig. 7

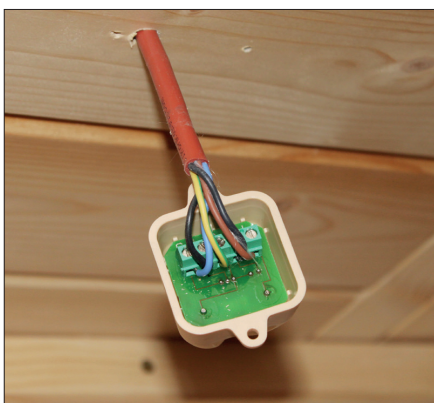


fig. 8

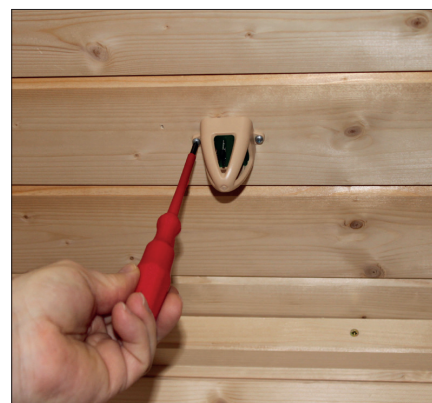


fig. 9

4.6. Allacciamento della lampada della sauna:

Praticare un foro nella posizione desiderata sul soffitto della sauna per il cavo di collegamento della lampada.

La lampada della sauna può essere montata in qualsiasi posizione della cabina, tuttavia non direttamente al di sopra del flusso di aria calda prodotto dalla stufa.

5. IMPOSTAZIONI INIZIALI

5.1. Modificare la lingua

Saunacontrol C0	

Infraworld	V5.2f
M=Scelta, luce	

Questa impostazione sullo schermo viene definita come Modalità di programmazione.

Tenendo premuto il pulsante  e premendo brevemente il pulsante  si accede al menù delle impostazioni iniziali (standby, schermo scuro).

** LANGUAGE **	

Italian	
+ Change, M Exit	

Per modificare la lingua, premere più volte il pulsante 
(Deutsch → English → Deutsch...).

Confermare la selezione premendo il pulsante .

5.2. Attivazione funzione aeratore (in caso di necessità)

Per attivare la funzione con aeratore, tenere premuto il pulsante  e premere brevemente il pulsante  (a sauna spenta, standby).

** Aeratore **	

Ja	
+ Change, M Exit	

Per attivare /disattivare questa funzione, utilizzare il pulsante .
Confermare la selezione premendo il pulsante .

(nota: premendo il pulsante , si passa automaticamente alla funzione „Attivare funzione sicurezza bambini“).

5.3. Attivazione funzione Blocco bambini

IT

Dalla funzione aeratore (vedi Punto 5.2) si arriva alla funzione „Attivare funzione sicurezza bambini“.

Per attivare /disattivare questa funzione, utilizzare il pulsante .

Confermare la selezione premendo il pulsante  (vedi punto 6.1.2).

6. FUNZIONAMENTO

Visualizzazione schermo in modalità di funzionamento

Modalità di funzionamento:

Sauna
Bio-Sauna
Asciugare

Bio 1:25:32
Umid. rel: 48 %
Temp.: 50 °C
(mode)

Durata

Umidità dell'aria
attuale della cabina

Temperatura attuale
della cabina

6.1. Accensione della sauna

6.1.1. Avviare la sauna

Premere il pulsante  , sullo schermo verrà visualizzata la schermata iniziale.

6.1.2. Avviare la sauna con blocco bambini attivo

Se premendo il pulsante  per avviare la sauna sul display viene visualizzata la scritta „L O C K E D” significa che il blocco bambini è attivo.

Per disattivare il blocco bambini, tenere premuti i pulsanti Più e Meno e premere brevemente il pulsante  . Spegnendo la sauna, il blocco bambini viene automaticamente riattivato.

6.1.3. Possibili modalità di funzionamento

Premendo più volte il pulsante  è possibile selezionare la modalità di funzionamento desiderata:

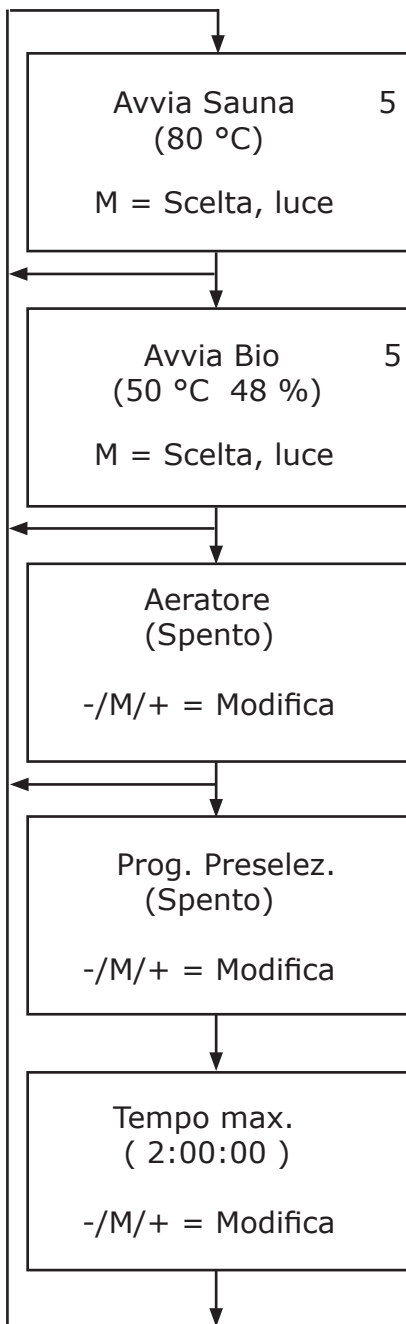
- 1x per sauna
- 2x per evaporatore
- 3x per aeratore [solo con funzione aeratore attiva = SÌ] (vedi punto 5.2)

Una volta terminato il conto alla rovescia (in alto a destra sullo schermo, da 5 a 0) viene attivata la modalità di funzionamento desiderata. La sauna si avvia come da ultimi parametri impostati.

Tenendo premuto per due secondi il pulsante  (prima che il conto alla rovescia arrivi a 0) è possibile accedere alla modalità di programmazione (vedi punto 8. Preselezione).

6.2. Selezionare la modalità di funzionamento:

Premere il pulsante 



Modalità di funzionamento „Sauna”
Temperatura impostata 80 °C

Se entro 5 secondi non viene premuto nessun pulsante, la sauna sarà avviata nella modalità di funzionamento selezionata (conto alla rovescia in alto a destra).

Attenzione: non è possibile modificare la modalità di funzionamento quando la sauna è in funzione! Se si desidera modificare la modalità di funzionamento, spegnere prima la cabina e riavviarla.

Modalità di funzionamento „Evaporatore”
Temperatura impostata 50 °C e umidità relativa dell'aria 48 %
La somma di temperatura e umidità relativa non deve superare il valore totale di 115!

Modalità di funzionamento „Aeratore”



L'indicazione viene visualizzata solo con funzione aeratore attiva = SÌ (vedi punto 6.4)

Tenere premuto il pulsante MODE per due secondi (prima che il conto alla rovescia arrivi a 0)



Durata max in base a NORMA EN60335-2

↻ utilizzo privato 6 ore

↻ utilizzo al pubblico 12 ore

6.3. Accensione della lampada della sauna

6.3.1. Lampada in funzionamento

Premendo il pulsante  è possibile accendere e spegnere la lampada della sauna.

6.3.2. Pulizia della lampada della sauna

Avviare la sauna utilizzando il pulsante  (viene visualizzata la schermata iniziale).

È possibile accendere e spegnere in qualsiasi la lampada della sauna utilizzando il pulsante .

6.4. Aeratore - Arresto ritardato



Questa indicazione viene visualizzata solo con funzione aeratore attiva = SÌ (vedi punto 5.2).

Avviare la sauna utilizzando il pulsante  (viene visualizzata la schermata iniziale). Premere più volte il pulsante  fino a quando sullo schermo viene visualizzata la scritta „Ventola“. Utilizzare il pulsante  per attivare la ventola.

Ad ogni pressione del pulsante  si aumenta la durata di 15 minuti (Il pulsante Meno consente invece di ridurre la durata di 15 minuti alla volta). La durata massima è di 60 minuti. Una volta esaurito il periodo di tempo impostato, la centralina si spegne automaticamente.

Premendo il pulsante  o  viene terminato il programma della ventola.

6.5. Spegnimento

Una volta esaurito il periodo di tempo impostato, la cabina sauna si spegne automaticamente.

6.5.1. Asciugatura in seguito a utilizzo della modalità vapore:

In modalità Evaporatore viene avviata una fase di essiccazione della durata di 30 minuti a 80 °C (dicitura visualizzata „Essiccazione“). In questa fase viene attivata la ventola (funzione aeratore attiva = SÌ).

Per spegnere la sauna in fase di funzionamento oppure durante l'essiccazione, premere il pulsante .

6.5.2. Spegnimento sauna con evaporatore in fase di funzionamento:

Premere una volta il pulsante  ... avvio modalità Essiccazione (30 min., 80 °C).

Premere due volte il pulsante  ... ritorno alla schermata iniziale.

Premere tre volte il pulsante  ... spegnimento della centralina (standby).

6.5.3. Spegnimento in altre modalità di funzionamento:

Premere una volta il pulsante  per tornare alla schermata iniziale.

Premere due volte il pulsante  per spegnere la centralina (standby).

6.6. Visualizzare le statistiche di funzionamento

Tenere premuto il pulsante  e premere brevemente il pulsante  per visualizzare le statistiche di funzionamento (in modalità di funzionamento OFF, standby).

Ore funz:	426:59	ore complessive di funzionamento (ore, minuti)	
S	102:12	218:48	
B	102:12	187:02	

Modalità di funzionamento Durata funzionamento stufa Ore di funzionamento

Terminare l'operazione premendo il pulsante .

7. MODIFICARE I PARAMETRI DI FUNZIONAMENTO

Premendo il pulsante Mode è possibile selezionare i diversi valori per temperatura e umidità relativa (Sauna, Evaporatore).

In linea generale, utilizzando il pulsante  è possibile selezionare le caratteristiche modificabili. Dopo 5 secondi senza alcuna pressione dei pulsanti i valori impostati vengono impostati e la sauna passa in modalità di funzionamento normale.

7.1. Impostare la modalità di funzionamento della sauna

La cabina si accende in modalità di funzionamento sauna (vedi punto 6.2).

Temperatura:

1 x  Sullo schermo viene visualizzata la dicitura "Raum-Temp." (Temperatura ambiente) – Impostare la temperatura desiderata utilizzando il pulsante Più/Meno. Il campo di regolazione a intervalli di un grado è compreso tra 30 e 110 °C.

Aeratore: [ solo con funzione aeratore = SÌ] (vedi punto 5.2).

2 x  Sullo schermo viene visualizzata la dicitura aeratore. Accendere/spegnere il aeratore con il pulsante Più/Meno.

7.2. Impostare la modalità di funzionamento Evaporatore

Accendere la cabina in modalità di funzionamento „Evaporatore“ (vedi punto 6.2).

Info: impostare prima la temperatura desiderata (es. 50 °C) e quindi l'umidità dell'aria (es. 48 %). **La somma di temperatura e umidità relativa non deve superare il valore totale di 115!**

Temperatura:

- 1 x  Impostare la temperatura desiderata utilizzando i pulsanti + e -. È possibile impostare un valore compreso tra 30 e 65 °C aumentando o riducendo il valore di un grado alla volta.

Umidità dell'aria:

- 2 x  Impostare il valore desiderato per l'umidità dell'aria utilizzando i pulsanti + e -. È possibile impostare un valore compreso tra 10 e 85 percento aumentando o riducendo il valore di un punto percentuale alla volta.

Aeratore: [ solo con funzione aeratore = Sì] (vedi punto 5.2).

- 3 x  Sullo schermo viene visualizzata la dicitura „Lüfter“ (Ventilatore). Accende/spegnere il ventilatore con il pulsante Più/Meno

8. PRESELEZIONE



La funzione di preselezione può essere utilizzata solo in abbinamento alla copertura protettiva della stufa.

In standby, premere il pulsante  per visualizzare la schermata iniziale.

Tenendo premuto il pulsante  per due secondi, sullo schermo viene visualizzata la dicitura „Preselezione Spento“, utilizzando il pulsante  è possibile passare alla modalità „Prog. Preselez. Acceso“.

Premendo ancora una volta il pulsante  vengono visualizzati sullo schermo in sequenza i valori da modificare:

1. Avvia - tempo (possibilità di selezionare un orario compreso nelle 24 ore successive)
2. „Mod. di fun.“ (preselezione della modalità di funzionamento desiderata: Sauna / Evaporatore)
3. Ora corrente
4. Durata massima, regolabile da 30 minuti a 20 ore



Per l'uso privato max 6 ore, per l'uso al pubblico max 12 ore (come da disposizioni della NORMA EN60335-2).

Premendo ancora una volta il pulsante , la centralina passa in modalità „Presel. attiva“.

La centralina della sauna si trova ora in modalità „Presel. attiva“ e si accende in base all'orario e alla modalità impostate.



L'orario di avvio può essere preimpostato solo entro le 24 ore successive.

Premendo il pulsante , la modalità „Presel. attiva“ viene nuovamente disattivata. Azionando l'interruttore di contatto della porta o l'interruttore di sicurezza per lo spegnimento, la funzione di preselezione viene disattivata (ai sensi della NORMA EN60335-2 - Azionamento a distanza).

9. DURATA MASSIMA IN FUNZIONAMENTO

In standby, premere il pulsante  per visualizzare la schermata iniziale.

Tenendo premuto il pulsante  per due secondi, sullo schermo viene visualizzata la dicitura „Prog. Preselez. Spento“, (vedi punto 8).

Premere una volta il pulsante , sullo schermo viene visualizzata la dicitura „Tempo max.“.

È possibile impostare la durata desiderata entro un intervallo compreso tra 30 minuti e 20 ore utilizzando i pulsanti Più o Meno, aumentando/riducendo il tempo di dieci minuti alla volta.



Per l'uso privato max 6 ore, per l'uso al pubblico max 12 ore (NORMA EN60335-2).

Prog. Preselez.	Spento
Tempo max.	02:00:00

Premendo nuovamente il pulsante , la centralina passa alla schermata iniziale (se è stata attivata la funzione „Prog. Preselez. = Acceso“, viene visualizzata la dicitura „Presel.attiva“).

10. SEGNALI DI GUASTO

In caso di guasto al sensore, assenza d'acqua o della copertura di protezione, l'operazione di riscaldamento viene immediatamente interrotta. Sullo schermo il guasto viene visualizzato nell'ultima riga della schermata.

Possibili segnali di guasto:

Error R-Sensor ...	Guasto al sensore della temperatura ambiente
Error S-Sensor ...	Guasto al limitatore di sicurezza
Error %-Sensor ...	Guasto al sensore dell'umidità
! Assenza di acqua ! ...	Rilevata assenza di acqua nella stufa
! Copertura protez. ! ...	Attivata copertura di protezione della stufa

11. INTERRUITORI DI SICUREZZA

In caso di interruzione nel cavo di collegamento dell'unità di comando o al pannello del sensore, il circuito viene immediatamente interrotto. La cabina è inoltre dotata di limitatore di sicurezza della temperatura.

Se la temperatura massima supera i 128 °C, si è verificato un guasto e la sauna viene spenta. In questo caso è necessario contattare un professionista.

IT

Attivando la copertura di protezione della stufa (interruttore di sicurezza), il circuito di riscaldamento viene immediatamente interrotto e sullo schermo viene visualizzato un messaggio di errore.

In caso di assenza di acqua, l'evaporatore viene acceso/spento a cadenza di 3 secondi (segnale acustico della stufa con dispositivo di segnalazione integrato). **Osservare le istruzioni per l'uso della stufa!**

12. INTERRUZIONE DELL'ALIMENTAZIONE DI CORRENTE

Le impostazioni di base rimangono memorizzate anche in caso di interruzione dell'alimentazione di corrente; sarà tuttavia necessario impostare nuovamente l'ora in fase di programmazione della preselezione (vedi punto 8).

13. PULIZIA

Effettuare la pulizia dell'unità di comando esclusivamente con un panno morbido e umido. Non utilizzare detergenti aggressivi o corrosivi.

14. SMALTIMENTO



I materiali che compongono l'imballaggio e la centralina devono essere smaltiti in base alle disposizioni locali in materia. Non smaltire insieme ai rifiuti domestici.

15. ASSISTENZA

Indirizzo per l'assistenza:

TPI GmbH
Rieglerstr. 21
4873 Frankenburg
Tel.: +43 / 7683 5022
E-Mail: office@tpi.co.at
Web: www.infracworld.at

Per consentirci di rispondere alle vostre domande in maniera rapida e professionale, vi preghiamo di indicare sempre tipologia dell'articolo, numero dell'articolo e numero di serie, come anche nome del rivenditore e data d'acquisto.